Brandnertal Magazin

Sommer | Winter

Insidertipps und Lieblingsplätze für Ihren Sommer- und Winterurlaub in Brand – Bürserberg – Bürs

Brandnertal Vorarlberg

Liebe Leserin, lieber Leser!

Herzlich willkommen im Brandnertal

Vom Bodensee rheinaufwärts bis Feldkirch, dann entlang der Ill in den Walgau hinein, bis sich auf beiden Seiten immer schroffer werdende Gipfel in den Himmel türmen, dort liegt die kleine historische Alpenstadt Bludenz. Direkt bei Bludenz führt der Weg ins Brandnertal, eines der schönsten Hochtäler der Alpen.
Das Brandnertal, Heimat zahlreicher Menschen, Geschichten und Erlebnisse, lädt zu Erkundungsreisen ein und nimmt seine Gäste herzlich auf.

Tauchen Sie also ein in die Geschichten der Region, lernen Sie Persönlichkeiten kennen, kommen Sie zu uns.
Einfach ankommen im Brandnertal.

Ihre Brandnertal Tourismus Team

Wir sind gerne für Sie da!
Brandnertal Tourismus
Mühledörfle 71, 6708 Brand
T +43 55 59 555, tourismus@brandnertal.at
www.brandnertal.at

Atemberaubende Ausblicke

Abwechslungsreiche Landschaften

Inhalt

Vorteilhaft unterwegs

CLARA – Service-App 4–5
Gästekarte 6–7

Region

Brandnertal im Überblick 22–29

Natur & Landschaft

Vielfalt der Natur 30–33

Winter

Sonne, Mond und Winterspaß 34–37
Skivergnügen 38–43
Winter- & Schneeschuhwandern 44–47
Rodeln 48–49
Langlaufen 50–51
Familientipps 52–55
Weitere Winteraktivitäten 56–57

Sommer

Bühne frei für Mountainbiker 60–63
Wandern & Bergsteigen 64–83
Klettern 84–85
Mountainbiken 86–89
Bikepark Brandnertal 90–91
Golf 92–93
Natur-Entdecker für einen Tag 94–97
Familientipps 98–101
Weitere Sommeraktivitäten 102–103

Genuss

Kulinarik 104–107
Rezepttipp 108–109

Kultur

110–113

Service

Kartenmaterial & weitere Tipps 114–115
Übernachten 116–117
Anreise 119

Online unterwegs

Unsere Clara, eine Web-App, begleitet Sie online und immer top aktuell durch Ihren Urlaub und hält auch Ihre digitale Gästekarte für Sie bereit.

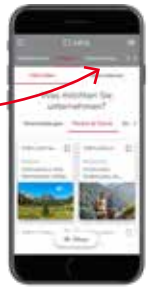
Finden Sie mit der Suche alles, was für Sie im Urlaub wichtig ist. Wählen Sienzwischen verschiedenen Kategorien wie Touren, Events, Essen & Trinken,...
Merken Sie sich Ihre Ausflugsziele und Veranstaltungen in Ihrem persönlichen Urlaubsplaner vor und speichern Sie Highlights auf Ihrer Merkliste.
Und mit der inkludierten digitalen Gästekarte profitieren Sie zusätzlich von zahlreichen Ermäßigungen und Inklusivleistungen in der Region.

Tipp
Sie erhalten so alle Infos tagesaktuell, personalisiert und speziell auf Sie zugeschnitten. Mit Clara sind Sie top informiert für Ihren Aufenthalt und können diesen in vollen Zügen genießen.

Alle Infos unter www.alpenregion-vorarlberg.com/clara

Personalisiert
Alle Infos speziell auf Sie zugeschnitten.

Aktuell
Immer tagesaktuelle Informationen.



Erlebnisshop
Hier können Sie direkt Tickets für Veranstaltungen in der Region buchen.

Digitale Gästekarte
Bereits bei der Anreise von den Ermäßigungen und Inklusivleistungen der Gästekarte profitieren.

Suche
Finden Sie alles, was für Sie im Urlaub wichtig ist.

On the go online

Our web app, Clara, keeps you up to date for the duration of your holiday and also has your digital guest card ready for you.

Use Clara to search and find all relevant holiday information.

Choose between different categories such as tours, events, food and drink. Create a personal holiday planner tailored to your travel dates and save your highlights on your watch list. You will receive up to date, personalised information allowing you to enjoy your holiday to the fullest.

Further information can be found www.alpenregion-vorarlberg.com/en/clara

A brief overview in English of each topic can be found in the grey boxes in our brochure.

Our online tool, Clara, can provide detailed information which is also available at www.brandnertal.at/en

Gästekarte

Mit der Gästekarte erleben Sie viele Freizeitaktivitäten in der Region und in den umliegenden Tälern kostenlos oder zu stark ermäßigten Preisen.

Profitieren Sie von der freien Fahrt mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg, Ermäßigungen auf Bergbahnfahrten, freiem Eintritt in Schwimmbäder und Rabatten auf geführte Touren u.v.m. Die kostenlose Gästekarte erhalten Sie von Ihrer Unterkunft bereits ab der ersten Übernachtung.

Gästekarte Premium
Mit der Gästekarte Premium sind – zusätzlich zu allen Leistungen der Gästekarte – alle Fahrten bei den teilnehmenden Bergbahnen im Rahmen des Sommerbetriebs inklusive.
Die kostenlose Gästekarte Premium erhalten Sie ab einem Aufenthalt von zwei Nächten von Ihrer Gästekarte Premium-Partnerunterkunft.

Mehr Infos unter www.gaestekarte.at und www.gaestekarte.at/premium

Freie Fahrt mit Bus ur

Ermäßigung bei den Bergbahnen

Guest Card

With the guest card you can experience many leisure activities in the region and in the surrounding valleys for free or at reduced prices.

Benefit from free bus and train travel throughout Vorarlberg, discounts on mountain railway rides, free admission to swimming pools and discounts on guided tours, and much more. You will receive the free guest card from your accommodation from your first overnight stay.

Guest Card Premium
With the Guest Card Premium - in addition to all the benefits of the Guest Card - all rides on the participating mountain railways are included during summer operation. You will receive the free Guest Card Premium from your Guest Card Premium partner accommodation for a stay of two nights or more.

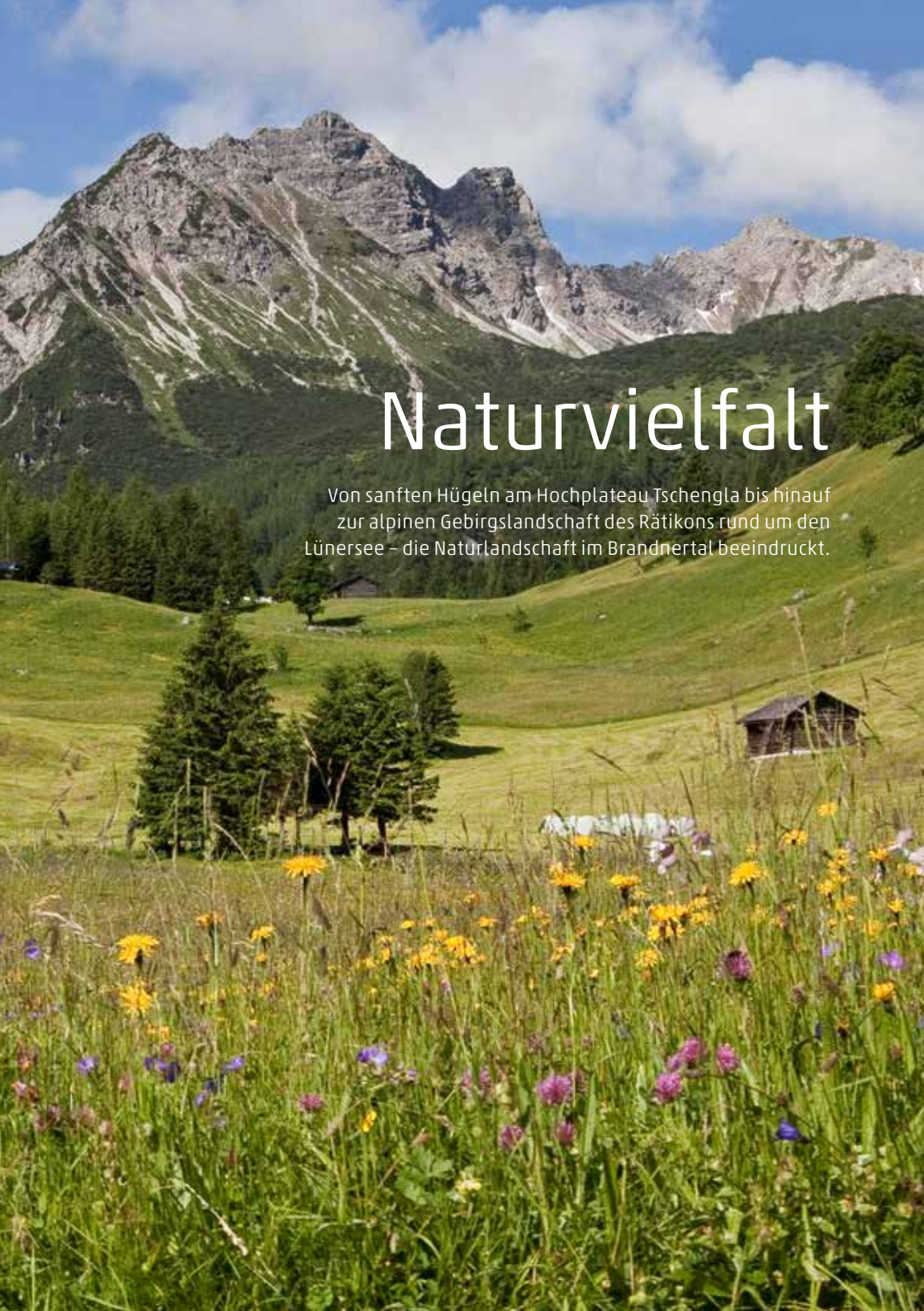
More information at www.gaestekarte.at and www.gaestekarte.at/premium

Urlaubsversprechen

Erleben Sie das Brandnertal – das abwechslungsreichste Dorf in den Alpen, welches Menschen durch intensive gemeinsame Erfahrungen verbindet.

#wirsindbrandnertal

Ganz bei mir.
Im Brandnertal.



Naturvielfalt

Von sanften Hügeln am Hochplateau Tschengla bis hinauf zur alpinen Gebirgslandschaft des Rätikons rund um den Lünersee – die Naturlandschaft im Brandnertal beeindruckt.

In Bewegung

Sportlich aktiv sein – im Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Nirgendwo sonst gibt es auf so kleinem Raum ein solch vielfältiges und abwechslungsreiches Freizeitangebot das ganze Jahr über: Wandern, Biken, Golfen, Klettern, Skifahren, Schneeschuhwandern und vieles mehr...

Schneeschuhwandern

Segway fahren

Action im Kletterpark

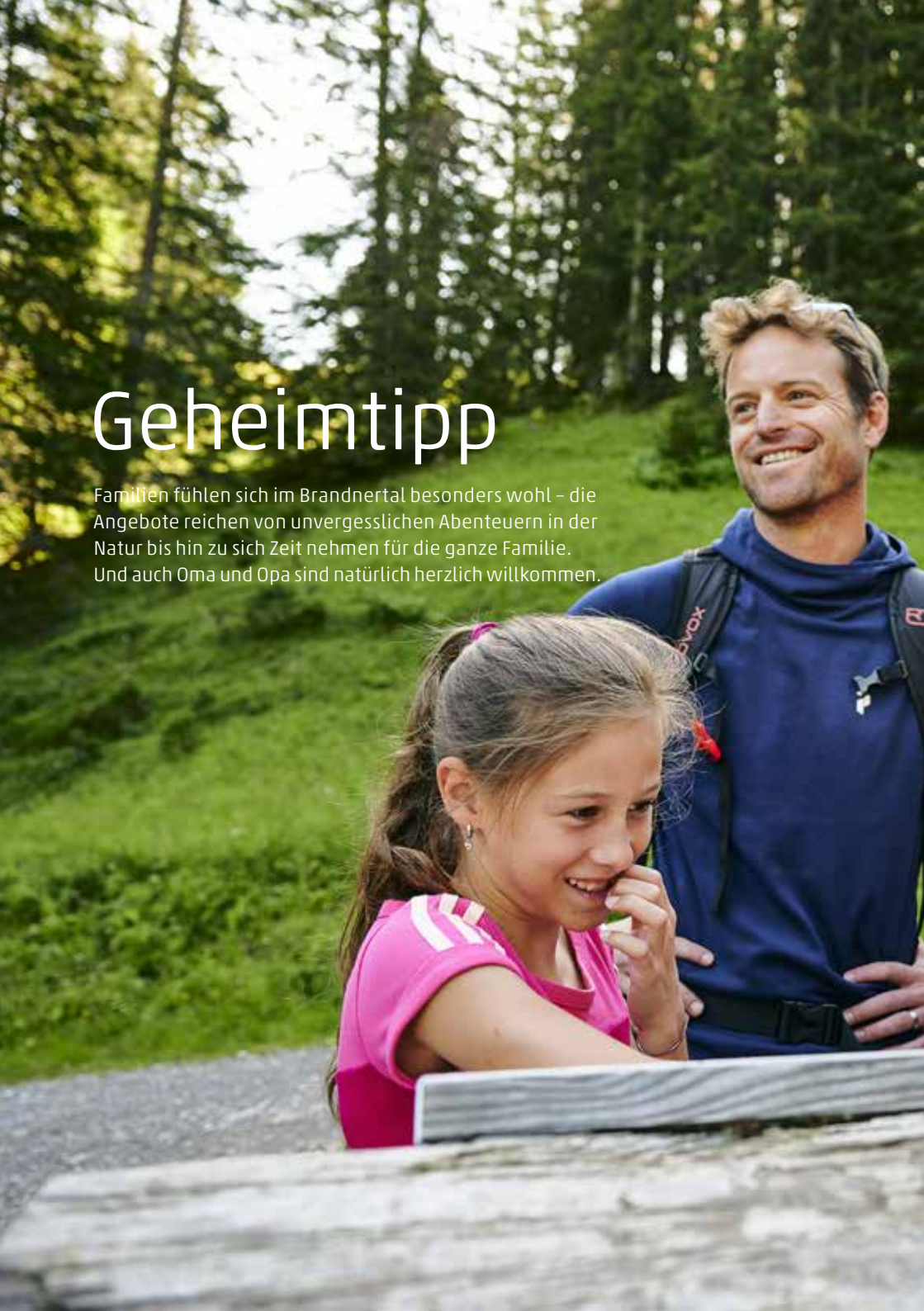
Altstadt Bludenz

Bouldern in der Klimmerei

Wetterfest

Viele Plätze im Brandnertal sind einen Ausflug wert - bei Sonnenschein und blauem Himmel. Und wenn sich die Sonne einmal hinter den Wolken versteckt, muss man sich auch nicht verkriechen. Denn auch dann gibt es viel zu entdecken und zu erleben. Vielleicht bietet sich auch ein Ausflug in die benachbarten Ortschaften an.

Regenwanderung



Geheimtipp

Familien fühlen sich im Brandnertal besonders wohl – die Angebote reichen von unvergesslichen Abenteuern in der Natur bis hin zu sich Zeit nehmen für die ganze Familie. Und auch Oma und Opa sind natürlich herzlich willkommen.

Winterfreuden

Im familienfreundlichen Skigebiet Brandnertal, aber auch abseits der Pisten beim Rodeln, Langlaufen und Winterwandern kommen Wintersportler voll auf ihre Kosten.

Mehrwert

Die unberührte Natur, die faszinierenden Ausblicke auf die Berge des Rätikons und die klare Bergluft lassen den Urlaub im Brandnertal zum echten Mehrwert-Erlebnis werden.

Brandnertal

Die Region im Überblick.

Das Brandnertal ist eines der schönsten Hochtäler der Alpen, welches sich von der beeindruckenden Bürser Schlucht bis auf den Gipfel der Schesaplana auf fast 3.000 m zieht. Spielplatz für große und kleine Naturentdecker und alle, die aktiv ihre Umwelt entdecken möchten. Drei Ortschaften zieren das Tal und erstrecken sich auf einer Seehöhe von 500 bis 1.000 m.

Aussichtsreicher Blick vom Mottakopf auf Brand und Bludenz.

Blick vom Gipfel der Schesaplana auf den Lünersee.

Region

The valley of Brand or Brandnertal as it is known locally, is located in south Vorarlberg, in the far west of Austria neighbouring Switzerland, Liechtenstein and Germany.

The valley is amongst the most beautiful high valleys in the Alps, rising from the impressive Bürser gorge to the summit of Schesaplana at almost 3,000 m high.

From Bürs the valley rises over the Bürserberg to the village of Brand, which sits at an altitude of 1,000 m.

Brandnertal and its villages are playgrounds for both young and old who want to actively discover their holiday environment.

Blick auf Brand, im Hintergrund der Mottakopf und das Schesaplana-Massiv.

Brand

Am Talende des Brandnertals auf einer Seehöhe von etwa 1.000 m liegt das romantische Bergdorf Brand.

Natur und Bergwelt prägen das Landschaftsbild von Brand – besonders der Lünersee und der höchste Gipfel der Region, die Schesaplana, sowie das beeindruckende Seitental „Zalimtal" bieten eindrucksvolle Bilder.
Der Lünersee wurde 2019 von ORF-Zuschauern zum schönsten Platz Österreichs gewählt.

Geschichtsträchtig ist die Landesgrenze zur Schweiz: Vor mehreren hundert Jahren kamen die ersten Walser von der Schweiz über die Grenze nach Brand und besiedelten es.

Weitere Informationen unter
www.brandnertal.at/brand

1. *Lünersee am Talende*
2. *Malerisches Zalimtal*
3. *Historisches Walser Ensemble*

» Ich liebe den Tiererlebnispfad und seine Bewohner. Die Tiere. Die Ruhe. Schenken einem Kraft für den ganzen Tag. Ist superschnell erreichbar. Tiere haben eine beruhigende Wirkung auf mich, so dass ich wieder für das Wesentliche gestärkt bin.«

Edi Meyer, Hotelier im Valavier Aktivresort

Bürserberg

Bürserberg, die kleinste Gemeinde des Tales, befindet sich zwischen Bürs und Brand.

Besonders bekannt ist das sonnige Hochplateau Tschengla, eine Hochebene auf 1.250 m Seehöhe – ein wahres Paradies für Erholung und Freizeitgestaltung. Einen Einblick in die Geschichte gibt der Schesa Murbruch, eine der größten Murenkatastrophen Europas, welcher noch heute das Landschaftsbild prägt.

Weitere Informationen unter
www.brandnertal.at/buerserberg

Bürserberg mit Blick auf Bludenz.

1. *Hochplateau Tschengla mit Blick auf die Zimba*
2. *Am Gipfel der Mondspitze*
3. *Alpe Rona am Hochplateau Tschengla*

» Mein Lieblingsplatz ist der Gipfel des Loischkopfs. Ich wandere gerne dort hoch, mach eine kurze Pause, setz mich auf die Bank und genieße einfach die traumhafte Aussicht dort oben.«

Susi Zechner,
Hüttenwirtin der Skihütte Fuchsbau

Bürs

Am Taleingang des Brandnertals liegt sehr zentral und in direkter Nähe zur Alpenstadt Bludenz die Gemeinde Bürs.

Bürs ist, durch seine zentrale Lage, perfekter Ausgangspunkt für zahlreiche Aktivitäten. Ein absoluter Geheimtipp an heißen Sommertagen ist die Bürser Schlucht, welche in der Eiszeit von Eis und Wasser geformt wurde.

Weitere Informationen unter www.brandnertal.at/buers

Blick auf Bürs.

1. *Bürser Schlucht*
2. *Kulturveranstaltung „Jam the Canyon"*
3. *Shoppingerlebnis im Zimbapark*

» Die Bürser Schlucht ist ein idyllischer Rückzugsort in der Natur und gleichzeitig auch ein „Konzertsaal" mit besonderem Flair. Bereits mehrere Male wurde die Veranstaltung „Jam the Canyon" mit großem Erfolg durchgeführt. Unser Ziel ist es, besondere Plätze im Brandnertal musikalisch und künstlerisch in Szene zu setzen.«

Thomas Ludescher,
Künstlerischer Leiter der Kulturinitiative Tal-schafft-Kultur

Der malerische Lünersee im Herzen des Rätikongebirges wurde 2019 von ORF-Zuschauern zum schönsten Platz Österreichs gewählt.

Natur & Landschaft

Gebirgsgruppe „Rätikon“

Einst Grenzgebiet mit bewegter Geschichte, heute bekanntes Wander- und Klettergebiet, in dem alpine Meilensteine gesetzt werden.

Im Rätikon treffen die Grenzen der Schweiz, Liechtensteins und Österreichs aufeinander. Zu Kriegszeiten war es grausamer Schauplatz zwischen Leben und Tod, später machten sich Schmuggler und Säumer die Übergänge zunutze, heute wird hier Alpingeschichte geschrieben.

Der Rätikon mit seiner höchsten Erhebung, der Schesaplana (2.965 m), gehört zu den schönsten Gebirgsgruppen der Ostalpen.

Felsformationen, schroffe Wände und steile Grate wie zum Beispiel bei den Kirchlispitzen fordern Kletterprofis wie Beat Kammerlander und Barbara Zangerl immer wieder aufs Neue – der Rätikon ist daher bevorzugte Region für die Besten der Besten des alpinen Klettersports. Aber nicht nur für Kletterlegenden hat der Rätikon einiges zu bieten:
Markante Gipfel wie die Schesaplana, die Sulzfluh oder die bekannten Drei Türme locken zahlreiche Bergfreunde an. Gemütlichere Höhenwege und einfachere Wandertouren unterhalb der Gipfel begeistern Wanderer und Naturliebhaber.

Kirchlispitzen – bekannt für herausfordernde Kletterrouten.

Blühende Bergwiese im Sarotlatal.

Europaschutzgebiet „Spirkenwälder Brandnertal“

Spirkenwälder sind in Österreich nur in Vorarlberg und in Tirol westlich des Fernpasses zu finden.

Und auch hier sind sie sehr selten und auf bestimmte Standorte beschränkt. Die Vorkommen im Rätikon sind aufgrund ihrer Größe und Vielfalt von besonderer Bedeutung für den Erhalt dieses Lebensraums. Die Spirke – eine echte Überlebenskünstlerin – findet ihr Auskommen, wo andere Baumarten schon längst nicht mehr wachsen können. So zählen einerseits nasse, nährstoffarme Moore, andererseits aber auch extrem trockene, humusarme Hänge zu ihren Lebensräumen. Kein Wunder, dass Spirken ausgesprochen langsam wachsen: Bäume mit einem Stammdurchmesser von nicht einmal 15 cm sind manchmal über 100 Jahre alt!

Detaillierte Informationen zu diesem Europaschutzgebiet unter www.naturvielfalt.at/spirkenwaelder

Pflanzenwelt

Die Pflanzenwelt des Brandnertals hält eine besondere Vielfalt bereit.

Neben zahlreichen Alpenblumen gibt es am Hochplateau Tschengla ein reiches Vorkommen an Orchideen, z. B. Einknolle, Knabenkraut, Kohlröschen,...

Zudem beherbergt der Rätikon einen der wichtigsten und flächenmäßig größten Spirkenwälder Vorarlbergs.

Tierwelt

Wie die Pflanzenwelt, so ist auch die Tierwelt im Brandnertal reich an Arten.

Das Gebiet beherbergt die typische Säugetierfauna der Alpen: Gämsen, Rotwild, Rehe, Murmeltiere, Fuchs und Steinmarder.

Die typische Vogelwelt ist praktisch vollständig vorhanden, genannt seien Steinadler, Schneehuhn, Alpendohle oder Raufußkauz im Großraumbiotop Schesaplanastock und weitere heimische Vögel wie der Buchfink, der Zeisig oder der Gimpel im talnahen Bereich.

Die Feuchtlebensräume und Biotope beherbergen eine reiche Kleintierwelt und stellen wertvolle Lebensräume für die lokale Amphibienfauna dar. Grasfrosch, Bergmolch und Alpensalamander sind im Gebiet reichlich vorhanden.

Nature & Landscape

The landscape and nature of the Brandnertal is quite impressive - the Rätikon mountain range with its highest peak, Schesaplana, has rock formations belonging to the most beautiful mountain groups of the Eastern Alps. Hidden away is the picturesque Lünersee Lake, which is known as the pearl of the Rätikon. Amongst the numerous side valleys, such as the Zalim, Sarotla and the high plateau of Tschengla you will discover a nature with outstanding flora and fauna. The flora of the Brandnertal consists of numerous alpine flowers and wild orchids can be found on the Tschengla. The diverse wildlife in the Brandnertal enables you to see chamois, roe deer and marmots in their natural habitat whilst many species of bird fill the air.

Sonne, Mond und Winterspaß

Von morgens bis abends am Berg

Gemeinsame Zeit.
Im Brandnertal.

Bis später! Ein letzter Kuss auf den Helm und weg sind sie. Ohne sich noch einmal umzudrehen, laufen unsere Kinder zum Treffpunkt der Skischule.

Den Weg und den Skilehrer kennen sie bereits von gestern. Die beiden werden auch heute in besten Händen sein und wieder viel lernen. Somit bleibt uns viel Freiraum, um in unserer Geschwindigkeit große Schwünge über die Pisten zu ziehen. Meine Beine kribbeln in Vorfreude auf die erste Abfahrt an unserem Lieblingshang und mit dem vertrauten Klacken der Skischuhe in der Bindung starten wir los. Glattjoch-, Niggenkopf-, Gulma- und Einhornbahn – alle Lifte sowohl in Brand als auch Bürserberg benutzen wir mehrmals, können nicht genug bekommen. Das Gefühl, mit Brettern unter den Füßen durch verschneite Landschaften zu gleiten, ist einfach erfüllend. Aber auch der sportlichste Skifahrer muss zwischendurch Energie tanken. Zum Mittagessen treffen wir die Kinder im Gasthaus. Voller Begeisterung erfahren wir, wie man ein Pizzastück mit den Skiern macht, also Pflug fährt, und wer schon alleine den Lift benutzen kann. Die Freude der Kinder lässt uns Erwachsene glücklich lächeln. Nach dem Essen steigen wir alle wieder in die Bindung. Noch gut zwei Stunden,

dann werden wir die letzte Abfahrt des Tages bestreiten, zurück ins Tal.
Doch vom Berg verabschieden wir uns noch nicht ganz für heute. Nach dem Abendessen schlüpfen wir erneut in unsere Skihosen, Handschuhe & Helme.

Wir gehen Nachtrodeln! Die Rodel leihen wir uns direkt an der Talstation, dann schweben wir mit der Dorfbahn der Dunkelheit entgegen.

1. *Den Ausblick aus der Panoramabahn genießen.*
2. *Nachtrodeln - ein ganz besonderes Erlebnis unter dem Sternenhimmel.*

Wie schön sind die Lichter von Brand aus der Luft! Gleich nach dem Aussteigen merken wir, dass bei Nacht die Stimmung am Berg ganz anders ist. Ruhig ist es. Irgendwie so, als ob mit dem fehlenden Licht auch alles Unwichtige ausgeblendet wird. Wir genießen noch einen Moment dieses besondere Gefühl, bevor wir uns auf die Rodel setzen. Jetzt ist Action angesagt! Mit hoher Geschwindigkeit steuern wir auf der beleuchteten Strecke ins Tal. Das Lachen der Kinder klingt durch die Nacht, wenn wir um die Kurven sausen und auch mir entwischen freudige Jauchzer. Was für ein Spaß! Wieder zurück in der Unterkunft fallen wir voller Adrenalin in unsere Betten. Doch die Müdigkeit lässt nach unserem erlebnisreichen Tag nicht lange auf sich warten – und die Vorfreude auf die nächsten Erlebnisse morgen begleitet uns in die Traumwelt.

Winter im Brandnertal

Skifahren

Bestens präparierte Pisten, tief verschneite Berge, strahlender Sonnenschein und urige Skihütten. Skifahrerherz, was willst du mehr.

Ob Skifahrer oder Snowboarder, das familienfreundliche Skigebiet Brandnertal wird Sie begeistern.

Erste Abfahrt vom Glattjoch genießen.

Skigebiet Brandnertal

Das sportliche Familienskigebiet mit 64,4 Pistenkilometern inkl. Skirouten und 14 Liftanlagen reicht bis 2.000 m. Neun Bergrestaurants laden zum Einkehrschwung ein.

Zwei moderne Gondelbahnen mit Kabinen für je 8 Personen bringen die Gäste von Brand und die Einhornbahn I bringt die Gäste von Bürserberg direkt in ein abwechslungsreiches Skigebiet. Die Panoramabahn, eine spektakuläre Pendelbahn, verbindet die beiden Skigebietsteile Brand und Bürserberg.

Schneesicherheit ist durch mehr als 80 % beschneite Pisten und Talabfahrten garantiert. Für Action und Spaß auf der Piste sorgen der innovative Snowpark Backyards, der Fun-Run und natürlich die WISBI-Trainingsstrecke.

Und wer zwischendurch auch mal eine Pause einlegen möchte, der wird in einem der neun Bergrestaurants und Skihütten herzlich empfangen und mit leckeren Köstlichkeiten verwöhnt.

Facts

- 14 Liftanlagen: 3 Seilbahnen, 6 Sessel-, 5 Schlepplifte
- Höhe: 890 m – 2.000 m
- Pisten: 64,4 km (●22 /●30 /●3 /◆9,4)
- Snowpark Backyards
- WISBI (wie schnell bin ich)-Trainingsstrecke
- Fun-Run Brandnertal
- Kinderland Palüd
- Rodeln & Nachtrodeln
- Rodelsafari-Strecke
- W-LAN Hotspots im Skigebiet
- 9 Bergrestaurants und Skihütten

Kontakt
Bergbahnen Brandnertal
T +43 55 59 224
station@brandnertal.at
www.brandnertal.at/bergbahnen

Skifahren mal ausprobieren?

Mitten im Ort befindet sich ein kleiner Schlepplift, der Schedlerhoflift, der für die ersten Abfahrtsversuche bestens geeignet ist.

Einmal in der Woche findet hier ein besonderes Highlight statt: Skifahren unter dem Sternenhimmel am beleuchteten Schedlerhof.

Zahlreiche Hütten laden zum Einkehrschwung ein.

» Die Ausblicke in unserem Skigebiet mit Blick auf das markante Rätikongebirge und die umliegenden Täler sind immer wieder sehr imposant. Einen besonders schönen Rundumblick, der mit den Bahnen auch leicht zu erreichen ist, hat man am Loischkopf. Diese Fernsicht mit dem Blick in 5 Täler – den Walgau, das Große Walsertal, das Klostertal, das Montafon und schließlich die Sicht ins Brandnertal, mit Zimba und Schesaplana – wecken in mir ein Gefühl der Freiheit.«

David Domig,
Geschäftsführer der Bergbahnen Brandnertal

Tipp für mehr Skivergnügen
Den Gästen des Brandnertals stehen mit dem Skiverbund Montafon – Brandnertal somit 297 Pistenkilometer, 79 Anlagen und natürlich jede Menge Pistenspaß im Montafon und Brandnertal zur Verfügung.

MONTAFON BRANDNERTAL

Snow Sports

Skiers and snowboarders of all ages and abilities will find the family-friendly ski resort of Brandnertal inspiring.

Two modern gondolas and a chairlift bring guests from Brand and Bürserberg quickly into the ski area with 14 lifts connecting 64.4 km of ski pistes and trails.

The Panoramabahn connects the two ski areas Brand and Bürserberg. Snow reliability is guaranteed with the ability to generate snow on 80 percent of pistes. For rail and kicker action head to Backyards snowpark and the Fun-Run and WISBI training course provide more action and fun on the slopes.

Our small pisten flyers can learn to ski and snowboard in several children's areas on the mountain, and a ski tow in the middle of the village is great for their first steps.

When it's time for a break you can be assured of a warm welcome at one of the eight mountain restaurants and huts whilst you spoil yourself with local delicacies.

Winter- & Schneeschuhwandern

Ein faszinierender Blick auf die weiße Winterwelt eröffnet sich allen Winterliebhabern, die zu Fuß oder mit Schneeschuhen im Brandnertal unterwegs sind.

Die Auswahl an präparierten und beschilderten Winterwanderwegen sowie tief verschneiten Schneeschuhpfaden erstreckt sich vom Tal bis in alpine Höhen.

Schattenlagantweg
Schöne Winter- oder Schneeschuhwanderung ins „Schattenlagant", ein im Winter unberührtes Tal, mit gemütlicher Hütteneinkehr bei der Schattenlagant Hütte.

- Gehzeit: 3,5 h (hin & retour)
- Länge/Höhenmeter: 9 km/500 HM ab Innertal

Erleben Sie den Zauber einer verschneiten Winterlandschaft abseits der Pisten.

Furkla-Höhenwanderweg
Oberhalb von Brand und Bürserberg führt ein sehr schön angelegter Höhenwanderweg zur Furkla Alpe (im Winter geschlossen) – dabei werden Sie von fantastischen Panoramablicken begleitet. Einkehren können Sie am Start- und Endpunkt im Restaurant Frööd am Burtschasattel.

- Gehzeit: 2,5 – 3 h (hin & retour)
- Länge/Höhenmeter: 10 km/150 HM ab Bergstation Panoramabahn

Rundwanderweg Bürserberg
Dieser Rundweg startet im Ortszentrum von Bürserberg und führt über die alte Tschenglastraße auf das malerische Hochplateau. Oben genießt man den Blick auf fünf Täler, bevor es anschließend wieder über den Ortsteil Außerberg zurück ins Tal geht.

- Gehzeit: 3 h (Rundweg)
- Länge/Höhenmeter: 8 km/400 HM

Tipp
Für eine gemütliche Pause zwischendurch nehmen Sie eine wärmende Sitzunterlage und einen heißen Tee mit. Weitere Tourenvorschläge online unter www.brandnertal.at/winter

Die Auswahl an Winterwanderwegen und Schneeschuhpfaden ist sehr groß – somit ist für jeden die passende Tour dabei.

Mit Schneeschuhen und einem ortskundigen Guide durch unberührte Winterlandschaften wandern.

» Mein Lieblingsplatz ist das Glinzgieck. Nach einer kurzen Wanderung befinde ich mich auf einem traumhaften Aussichtspunkt und genieße die wunderschöne Sicht ins Tal. Ich darf im Paradies leben.«

Reingard Fink,
Winterwanderführerin
bei berg&fit

Geführte Winter- & Schneeschuhwanderungen

Entdecken Sie mit ortskundigen Guides von BergAKTIV Brandnertal oder berg&fit die Berge des Brandnertals auf unverspurten Pfaden.

Wöchentlich werden mehrere geführte Winter- und Schneeschuhwanderungen für jede Könnerstufe angeboten. Informieren Sie sich über das Programm online oder im aktuellen Wochenprogramm.

Winter Walking and Snowshoeing

Lovers of the white winter world can enjoy the winter hiking trails by boot or snowshoe.

Rising from the valley floor up to the alpine heights there are trails suitable for all abilities.

Highlights include the tours to the Schattenlagant hut, the Furkla Trail and numerous tours on the high plateau of Tschengla. Tour descriptions in English can be found online at www.brandnertal.at/en

For those who like to be in the know there are locally guided winter and snowshoe hikes, which take place several times a week.

Rodeln

Lustig und flott dahin geht es auf den vier Rodelbahnen im Tal wie in der Höhe.

Nachtrodeln auf den beleuchteten Rodelbahnen in Brand und Bürserberg ist ein ganz besonderes Erlebnis.

Und wer gerne Winterwandern und Rodeln kombiniert, sollte die Rodelbahn Schattenlagant oder die Rodelsafari testen.

Rodelbahn „Eggen“
Gemütliche Auffahrt mit der Dorfbahn in Brand. Abfahrt über die präparierte Rodelbahn!

- Länge: 3 km
- Höhendifferenz: 300 m

Rodelbahn „Schattenlagant“
Zu Fuß ab Brand Innertal über die präparierte Schattenlagantstraße hinauf zur Schattenlagant Hütte. Nach einer gemütlichen Einkehr geht es mit dem Rodel zurück ins Tal.

- Länge: 5 km
- Höhendifferenz: 500 m

Tipp
Rodel können bei der Hütte ausgeliehen werden – müssen aber vorab reserviert werden!

Rodelbahn „Löcher“
Gemütliche Auffahrt mit der Einhornbahn I in Bürserberg. Abfahrt über die präparierte Rodelbahn!

- Länge: 2 km
- Höhendifferenz: 300 m

Rodelmöglichkeit „Schass/Glareu“
Zu Fuß ab dem Ortszentrum von Bürs über den Schassweg bis zum Waldrand. Hier finden Kinder einen tollen Rodelhügel vor – jedoch keine präparierte Rodelbahn.

- Länge: 500 m
- Höhendifferenz: 100 m

Nachtrodeln

Einmal in der Woche Nachtrodeln auf den beleuchteten Rodelbahnen in Brand und Bürserberg.

Termine siehe Wochenprogramm!

Rodelsafari

Im Brandnertal gibt es eine Rodelsafari, die zwischen den rasanten Abfahrten immer wieder Zeit zur Erholung gibt, in der man beim Winterwandern die verschneite Landschaft und atemberaubende Ausblicke genießt.

Tobogganing

The four toboggan runs in the valley provide a fun and fast way to enjoy the mountains.

The Eggen and Löcher toboggan runs are easily reachable by cable car and night tobogganing on these two floodlit toboggan runs is a very special experience.

And if you like to combine winter hiking and tobogganing, try the run at Schattenlagant or the toboggan safari. Tobogganing and winter hiking all day long, with panoramic views to boot, that’s what a toboggan safari is all about.

More descriptions in English can be found online at www.brandnertal.at/en

Langlaufen mit Panoramablick am Hochplateau Tschengla.

Langlaufen

Wer einmal das Gefühl genossen hat, sich beinahe lautlos durch die verschneite Landschaft zu bewegen, den lässt der Langlauf im Brandnertal so schnell nicht wieder los. Besonders empfehlenswert ist die Loipe auf dem Hochplateau Tschengla mit herrlichem Blick in die umliegenden fünf Täler.

Innertal Loipe
- Länge: 6 km
- Einstiegsmöglichkeit: Innertal, Brand

Olympia Loipe
- Länge: 4,5 km
- Einstiegsmöglichkeit: Nähe Wanderparkplatz Tschengla, Bürserberg

Loipen-Rundkurs
- Länge: 4,5 km
- Einstiegsmöglichkeit: Beim Umspannwerk, Bürs

Cross-country skiing

Anyone who enjoys the feeling of moving silently through the snow-covered landscape will not forget cross-country skiing in Brandnertal so quickly.

Almost 15 km of beautiful mountain and valley trails await enthusiastic cross-country skiers.

Especially recommended is the trail (formerly Rona Panorama trail) on the Tschengla high plateau / Bürserberg with stunning views of the surrounding five valleys.

Trail descriptions in English can be found online at www.brandnertal.at/en

Familientipps

Die ersten Versuche auf Skiern machen, beim Nachtrodeln mit dem Rodel ins Tal flitzen oder abwechslungsreiche Stunden bei spannenden Familienerlebnissen genießen – das Brandnertal lässt keine Langeweile bei Familien aufkommen.

Skibegeisterte Familien

Kleine Skizwerge üben die ersten Kurven mit einem ausgebildeten Skilehrer in einem der Kinderländer mitten im Zentrum von Brand oder im Skigebiet bei der Dorfbahn Bergstation bzw. Einhornbahn II Talstation.

Im Kinderland im Skigebietsteil Palüd können Eltern mit ihren Kleinen die ersten Schritte auf Skiern wagen – und das Ganze auf eigene Faust.

Zusätzlich befindet sich im Ortszentrum auch ein kleiner Schlepplift, der für die ersten Abfahrtsversuche bestens geeignet ist.

Spaß auf Skiern für die ganze Familie.

Spaß und Abenteuer abseits der Pisten für die ganze Familie.

Aktive Familien abseits der Pisten

Auch abseits der Skipisten wird im Brandnertal für Klein und Groß einiges geboten – Rodelspaß am Tag und in der Nacht auf beleuchteten Rodelbahnen, unterwegs sein auf kinderfreundlichen Winterwanderwegen oder Reitabenteuer in der Halle oder im Freien erleben.

Wöchentliches Kinderprogramm

Wöchentlich sind das Kasperl und seine Freunde im Brandnertal zu Besuch, werden die Kinder beim Kindertheater gut unterhalten und können beim Schnupperreiten ihre erste Begegnung mit Pferden machen.

Alle Details zum Kinderprogramm – siehe Wochenprogramm.

Familienfreundliche Unterkünfte

Je nach Kategorie und Leistungen wurden besonders familienfreundliche Betriebe im Brandnertal ausgezeichnet.

Diese stehen für stressfreie, abwechslungsreiche und erholsame Familienferien.

In den Familienhotels im Brandnertal spielen Kinder die Hauptrolle – Kinderprogramm und Kinderbetreuung inklusive.

Family winter

Banish family winter holiday boredom with Brandnertal's extensive facilities for families. Whether taking your first ski steps, wandering the nature paths or zipping down the mountain on a sledge your family can enjoy many hours of varied fun.

In the family-friendly ski area, small skiers can practice their first turns with a trained ski instructor. There are children's ski areas in the valley and on the mountain and the ski tow at the Schedlerhof in the middle of the village is perfectly placed.

For off the slope activities with little ones there is a full range of activities. Day and night toboggan fun, winter walking and hiking on interactive theme trails or riding adventures both indoor and outdoor.

Families taking advantage of our family-friendly partners are well looked after – our partners create stress-free, varied and relaxing family vacations. In our Brandnertal family hotels, children play the main role with children's program and child care included.

Weitere Winteraktivitäten

Neben dem breiten Ski-, Langlauf-, Rodel- und Winterwanderangebot gibt es noch viele weitere tolle Freizeittipps, welche den Winterurlaub im Brandnertal abwechslungsreich und unvergesslich machen:

Hundeschlittenfahrten mit Husky Toni

Es gibt viele Arten, sich im Schnee fortzubewegen. Auf Skiern, mit dem Rodel, per Schneeschuhe oder ganz einfach zu Fuß. Doch garantiert unvergesslich ist ein Ausflug als Führer eines Hundeschlitten-Gespanns. Anton Kuttner, den alle nur Husky-Toni nennen, hat reichlich Erfahrung mit Schlittenhunden. Seine Begeisterung für Schlittenhunde kann man bei verschiedenen Husky-Workshops oder bei einer Schneeschuhwanderung mit Huskies am Hochplateau Tschengla hautnah erleben. Weitere Infos unter www.husky-toni.at

Segway-Touren

Segways kennt inzwischen jeder, die zweirädrigen Mobile, die durch die Verlagerung des Körpergewichts beschleunigt, gebremst und gelenkt werden. Aber: Wer ist schon nachts im Winter damit durch den Schnee gefahren? Probieren Sie es einfach selber einmal aus!

Reiten

Auf dem Rücken der Pferde durch den Pulverschnee – Glücksmomente im Brandnertal. Vom Anfänger an der Longe, Bahnstunden bis hin zum Ausritt.

Mehrere Reithallen und Reitställe stehen Anfängern & Fortgeschrittenen im Brandnertal zur Verfügung – das Sporthotel Beck, der Pferdehof Alpenrose, der Walliserhof sowie der Auhof bieten Reitunterricht an.

Bogensport

Auf Schneeschuhen mit Pfeil & Bogen ausgestattet lautlos durch den verschneiten Winterwald stapfen. Für erfahrene und geübte Bogenschützen mit eigener Ausrüstung stehen im Brandnertal zwei 3D-Bogenparcours zur Verfügung.

In Brand sind bis zu 40 Tiernachbildungen auf 34 Stationen verteilt, die liebevoll dem Tal, den Bergen und den Schluchten angepasst sind. Auf dem Hochplateau Tschengla in Bürserberg wurde ein 3D-Parcours mit 28 Stationen angelegt.

Eisklettern

Wo sonst das Wasser tosend über die Felsen springt, schimmert im Winter blaues Eis.

Mehr als 30 Eis- und Mixedrouten von leicht bis extrem schwierig fordern hier begeisterte Eiskletterer.

Tipp
Wir empfehlen die Begehung mit einem erfahrenen Guide und nur bei passendem Wetter mit entsprechend kalten Temperaturen.

More winter activities

In Brandnertal you can take advantage of other winter holiday activities.

Horseback riding through powder snow, driving a dog sled, iceclimbing or winter Segway driving and much more.

All information in English can be found online at www.brandnertal.at/en or tells you our Clara (see page 5).

Tipp
Mehr Informationen und Details zu den Winteraktivitäten finden Sie unter www.brandnertal.at/winter

zimba park

Shopping & Treffpunkt

ZIMBAPARK in Bludenz / Bürs

Der ZIMBAPARK bietet Einkaufsvielfalt unter einem Dach. Die gute Erreichbarkeit, gratis parken, lange Öffnungszeiten, die breit gefächerte Markenvielfalt in den mehr als 50 Shops, Gastronomie- und Dienstleistungsbetrieben, attraktive Services sowie zahlreiche Events und Aktionen laden zum Shoppen und auch Verweilen ein. Ein Besuch im ZIMBAPARK macht Einkaufen zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Öffnungszeiten

Mo – Do	09:00 – 19:00 Uhr
Fr	09:00 – 20:00 Uhr
Sa	09:00 – 18:00 Uhr

www.zimbapark.at

#wellness

Das bekannte Freizeitbad Val Blu hat sich hübsch herausgeputzt und verführt nun mit einem wahren Saunarefugium. Angenehmes Licht, modern gedeckte Farben, viel Glas, Holz und Stein sorgen für eine wunderbare Atmosphäre. Im Sauna Café trinkt und speist man mit Ausblick auf die faszinierende Bergwelt und den großzügigen Saunagarten. Zwanzig Werke der Künstlerin Maria Gabriel bringen eine kunstvolle Note in den Wohlfühlbereich. Jeden Donnerstag heißt es Ladies First, wenn ein Großteil der Saunalandschaft exklusiv den Damen vorbehalten ist. Liegt man abends im 35 Grad warmen Pool, um die Sterne zu beobachten oder tankt Kraft und Wärme in der Zirbensauna, dann fühlt sich das gerade in der kalten Jahreszeit richtig gut an. Das Val Blu bietet ein Erlebnis für alle Sinne.

Tipp:

- 50% mit der Gästekarte

Brandnertal / Bludenz / Klostertal / Walsertal

Val Blu Resort GmbH
Haldenweg 2a, 6700 Bludenz
T +43 5552 63106 | valblu@bludenz.at | www.valblu.at

Machen, was mir gefällt.

Im Brandnertal.

Bühne frei für Mountainbiker

Wo der Asphalt endet, fängt der Spaß an

Jeder Ausflug in die Natur ist ein Erlebnis. Besonders dann, wenn man nach der körperlichen Leistung hoch oben am Ziel steht und mit Zufriedenheit hinab ins Tal blickt.

Das grenzenlose Gefühl von Freiheit durchströmt den Körper. An diesem Punkt wird einem jedes Mal klar, warum man immer wieder aufs Neue den inneren Schweinehund überwindet.

Genau in diesem Moment weiß ich es allerdings nicht so genau. Meine Schenkel brennen bei jedem Tritt in die Pedale, die E-Unterstützung meines Bikes nehme ich nur minimal in Anspruch. Kehre um Kehre schrauben wir uns den Weg Richtung Loischkopf hinauf.
An Motivation fehlt es seit dem Start auf der Tschengla in Bürserberg nicht. Unsere Aufmerksamkeit liegt vollkommen auf der Strecke und der beeindruckenden Umgebung. Wir versuchen, unser Tempo zu halten. Ich liebe es, beim Mountainbiken an meine Grenzen zu gehen. Die letzten Meter vor dem höchsten Punkt unserer Tour treten wir noch einmal mit ordentlicher Kraft. Geschafft. Einmal tief durchatmen.

Den Blick heben und schweifen lassen über das Panorama, das sich vor uns ausbreitet. Der Talboden liegt weit unter uns, den Rahmen bilden die Berggipfel des Rätikons, aufgefädelt wie eine Perlenkette. Und da ist es: das Gefühl von Freiheit, alles erreichen zu können, wenn man will. Daneben lässt auch das Staunen über die Landschaft nicht nach, obwohl es bereits die dritte Tour in zwei Tagen ist, die wir im Brandnertal fahren.

Wir halten noch einen letzten Moment inne und gehen tief in uns, bevor wir uns in die Abfahrt stürzen. Denn Abfahrten sind nicht zum Entspannen da, wie meine Begleitung schmunzelnd feststellt. Und besonders nicht heute, da

Wir halten noch einen letzten Moment inne und gehen tief in uns, bevor wir uns in die Abfahrt stürzen.

wir uns eine neue Herausforderung vorgenommen haben. Nach ungezählten Metern auf breiten Forststraßen wollen wir heute über einen Flowtrail abfahren. Dafür haben wir uns extra Fully-Bikes ausgeliehen, die das Fahren mit ihrer Federung angenehmer machen.

Die ersten Meter auf dem „Panorama Trail" halte ich mich krampfhaft an der Lenkstange fest. Doch als ich mein Tempo gefunden habe, verfalle ich immer mehr dem flüssigen Rhythmus aus Wellen und Kurven. Mein Kopf ist leergefegt, lediglich die Ideallinie und das nächste Obstacle finden Platz. Nicht nur mir geht es so, merke ich, wir beide gehen völlig in diesem Achterbahn-Gefühl auf. Wow, warum haben wir das Trailfahren nicht schon früher ausprobiert!

Nur einmal bleiben wir am Rand des Trails stehen, kommen zu neuem Atem und machen Platz für ein paar geübtere Biker. Die Möglichkeit, auf den parallel laufenden Güterweg auszuweichen, ist für uns keine Option. Lieber umfahren wir ein oder zwei Wellen, wenn sie uns nicht ganz geheuer sind. Die Entscheidung an der Bergstation der Dorfbahn, auch für die Abfahrt ins Tal den Flowtrail zu nehmen, ist schnell getroffen.

In Brand angekommen, schwingen wir uns vollgepumpt mit Adrenalin vom Sattel. Was für ein Erlebnis. Was für ein Tag.

Sommer im Brandnertal

Wandern & Bergsteigen

Von gemütlichen Spaziergängen am Hochplateau Tschengla über spannende Themenwanderungen für die ganze Familie bis hin zu alpinen Bergtouren auf die Mondspitze oder die Schesaplana – das Brandnertal hat für jeden Naturliebhaber das passende Angebot.

Mit den Bergbahnen erreicht man bequem und einfach die Ausgangspunkte für zahlreiche Wanderungen und Bergtouren.

Und unterwegs laden bewirtschaftete Alpen, Bergrestaurants und Schutzhütten zu einer gemütlichen Rast ein und verwöhnen mit regionalen Köstlichkeiten.

Wandergenuss im Brandnertal.

Bergbahnen im Sommerbetrieb

Bergbahnen Brandnertal: Dorf-, Panorama- und Palüdbahn / Einhornbahn II und Loischkopfbahn
Ob Wandern auf die Gipfel des Rätikons, mit der Familie unterwegs am Tierwelten-Weg, eine rasante Abfahrt im Bikepark Brandnertal oder gemütlich einkehren am Berg – mit den Bergbahnen Brandnertal erreichen Sie alles bequem in nur wenigen Minuten. Ticketpreise und aktuelle Betriebszeiten online unter www.brandnertal.at/bergbahnen

Lünerseebahn
Am Talende des Brandnertals bringt Sie die Lünerseebahn auf 1.970 m zu einem der höchstgelegenen Stauseen der Ostalpen. Der Lünersee ist Startpunkt für zahlreiche Wanderungen und Bergtouren, Fischer finden optimale Bedingungen vor und die Bergwelt fordert Kletterfans heraus. Ticketpreise und aktuelle Betriebszeiten online unter www.luenersee.at

Weitere Bahnen in der Umgebung

Muttersbergbahn | Bludenz
www.muttersberg.at

Seilbahn Schnifis | Schnifis
www.seilbahn-schnifis.at

Seilbahn Faschina | Großes Walsertal
www.seilbahnen-faschina.at

Seilbahn Sonntag-Stein | Großes Walsertal
www.sonntag-stein.at

Sonnenkopfbahn | Klostertal
www.sonnenkopf.com

Bergbahnen im Montafon | Montafon
www.montafon.at/sommer-bergbahnen

Tipp
Mit der Gästekarte Premium sind alle Fahrten bei den teilnehmenden Bergbahnen im Rahmen des Sommerbetriebs inklusive.
Mehr Infos: www.gaestekarte.at/premium

Hütten

Douglass Hütte (ÖAV), 1.979 m
www.douglasshuette.at

Totalp Hütte (ÖAV), 2.385 m
www.totalp.at

Oberzalim Hütte (DAV), 1.889 m
www.mannheimerhuette.co.at

Mannheimer Hütte (DAV), 2.679 m
www.mannheimerhuette.co.at

Sarotla Hütte (ÖAV), 1.645 m
www.sarotlahuette.at

Schesaplana Hütte (SAC), 1.908 m
www.schesaplana-huette.ch

Heinrich-Hueter-Hütte (ÖAV), 1.766 m
www.hueterhuette.at

Pfälzer Hütte (LAV), 2.108 m
www.alpenverein.li

Lindauer Hütte (DAV), 1.744 m
www.lindauerhuette.com

Carschina Hütte (SAC), 2.236 m
www.carschina.ch

Bergrestaurants & bewirtschaftete Alpen

- **Schattenlagant Hütte**
- **Alpengasthof Melkboden**
- **Palüdhütte**
- **Niggenkopf Terrasse**
- **Restaurant Frööd**
- **Restaurant Fuchsbau**
- **Rufana Alp**
- **Restaurant Unicorn**
- **Alpe Rona**
- **Innere Parpfienzalpe**
- **Untere Brüggele Alpe**
- **Lünersee Alpe**
- **Furkla Alpe**
- **Innerpalüd Alpe**

Wandersymbole

- Spazier- oder Wanderweg
- Bergwanderweg
- Alpiner Steig
- Seilbahn Auf- und Abstieg
- Familienwanderung
- Spazierweg
- Wege zum Wasser
- Regenwanderung
- Nordic Walking
- Bergwanderung
- Panoramawandern
- Für Kinderwagen geeignet
- * Nur ein Teil der Strecke für Kinderwagen geeignet

Gemütliche Wanderung rund um den Lünersee.

Lünersee-Rundweg

Gehzeit: 1,5 – 2 h
Start: Lünerseebahn Bergstation
Höhe: 1.979 m – 2.070 m
Einkehr: Douglass Hütte und Alpe Lünersee
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Lünerseebahn

Der Lünersee auf 1.979 m am Fuße der Schesaplana ist ein beliebtes Ausflugsziel und Ausgangspunkt für viele Wanderungen. Die leichte Rundwanderung um den malerisch gelegenen Bergsee, mit Blick auf ein gewaltiges Bergpanorama, eignet sich auch für Familien mit kleineren Kindern (bis Alpe Lünersee mit Kinderwagen möglich).
Der Lünersee-Rundweg startet bei der Bergstation und kann in beide Richtungen begangen werden. Eine Stärkung gibt es auf halbem Wege bei der Alpe Lünersee oder auf der Sonnenterrasse der Douglass Hütte bei der Bergstation. Auf- und Abfahrt mit der Lünerseebahn.

Tipp
Wer mehr Herausforderung sucht, macht den Anstieg zum Lünersee zu Fuß über den „Bösen Tritt" (zusätzl. 1 ¼ h Gehzeit) oder einen Abstecher zur Totalphütte (zusätzl. 2 h Gehzeit für Auf- und Abstieg ab Abzweigung).

Eine Wanderung durch das Zalimtal ist immer ein Erlebnis – das unberührte Tal besticht durch seine Naturschönheiten.

Zalimtal

Gehzeit: 4 ¾ h
Start: Parkplatz Innertal
Höhe: 1.060 m – 1.889 m
Einkehr: Untere Brüggele Alpe und Oberzalimhütte
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Mountain Lodge

Naturnahe Wanderung ins Obere Zalimtal, ein nahezu unberührtes Tal voller Naturschönheiten, unter die gewaltigen Felswände von Wildberg und Panüeler Kopf bis zur Oberzalimhütte. Die Wanderung beginnt beim Parkplatz Innertal in Brand und führt vorbei am Glingabrunnen, eine Reihe von Quellen, die ihren unterirdischen Zufluss aus dem Brandner Gletscher beziehen, zur Unteren Zalimalpe. Von dort den Wegweisern folgend zur Oberzalimhütte aufsteigen.

Nach einer Stärkung führt der Weg wieder zurück ins Tal bis Brüggele. Hier zweigt der Weg auf den Bügmiweg ab und Sie gelangen direkt zurück nach Brand.

Alternativer Zustieg: Auffahrt mit der Palüdbahn in Brand – Palüd – Abstieg zur Unteren Zalimalpe.

Furkla-Höhenweg

Gehzeit: 2 – 3 h je nach Variante
Start: Panoramabahn Bergstation
Höhe: 1.627 m – 1.665 m
Einkehr: Restaurant Frööd und Furkla Alpe
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Dorfbahn

Unterhalb des Alpilakopfes, des Schillerkopfes und der Mondspitze führt der Weg zur Furkla Alpe und bietet einen sagenhaften Blick auf die Berge des Rätikons.

Von der Bergstation der Panoramabahn am Burtschasattel Richtung Faregg wandern. Am Faregg entlang des Güterweges zur Furkla Alpe. Von dort über den gleichen Weg zurück oder bei der Furkla Alpe ins Tal Richtung Bürserberg wandern, dann rechts weg und über den Alte Stattweg gelangen Sie zurück zum Ausgangspunkt.

Loischkopf

Gehzeit: 1 – 2 h je nach Variante
Start: Panoramabahn Bergstation
Höhe: 1.422 m – 1.809 m
Einkehr: Restaurant Frööd & Fuchsbau

Vom Burtschasattel aus geht es erst über einen Güterweg und dann teils über einen „Trampelpfad" bis zum Loischkopf. Dort bietet sich Ihnen ein wunderbarer 360° Panoramablick. Danach weiter Richtung Loischkopfweg am Waldrand entlang bis zur Talstation der Loischkopfbahn. Eine Einkehr im Restaurant Fuchsbau bietet sich an.

Für den Rückweg gibt es zwei Varianten:
- **Variante 1:** Weiter auf dem Güterweg (Burtschaweg) entlang bis zum Burtschasattel. Achtung: Güterweg ist zugleich MTB-Strecke.
- **Variante 2:** Oberhalb vom Fuchsbau führt ein schmaler Pfad der Wiese entlang bis zum Burtschasattel.

Gamsluggen

Gehzeit: 4 ½ h
Start: Lünerseebahn Bergstation
Höhe: 1.979 m – 2.383 m
Einkehr: Douglass Hütte, Totalphütte
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Lünerseebahn

Diese Bergtour eröffnet einen unvergesslichen Blick auf den Lünersee und die Bergwelt der Schweiz. Von der Bergstation der Lünerseebahn entlang des Lünersee-Rundweges bis zur Lünersee Alpe. Bei der Lünersee Alpe zweigt der Weg nach rechts zum Gafalljoch ab. Am Gafalljoch auf die Schweizer Seite wechseln und ca. 200 Höhenmeter absteigen, bevor der Aufstieg zur Gamsluggen beginnt. Nach einem kurzen letzten Anstieg, welcher teilweise mit Seil gesichert ist, eröffnet sich ein sensationeller Blick auf den Lünersee. Der Weg führt von hier über die Totalphütte, welche sich für eine kurze Rast bestens anbietet, zurück zum Lünersee.

Tipp
Auf- oder Abstieg zum Lünersee zu Fuß über den „Bösen Tritt" (zusätzlich 1 ¼ h Gehzeit) oder bequem mit der Lünerseebahn.

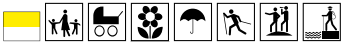
Von Brand in den Nenzinger Himmel

Gehzeit: 7 h
Start: Dorfbahn Bergstation
Höhe: 1.402 m – 2.028 m
Einkehr: Alpengasthof Gamperdona
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Dorfbahn

Über das Amatschonjoch, zwischen der mächtigen Windeggerspitze und dem Fundelkopf gelegen, gelangt man in den malerischen Nenzinger Himmel. Nach Auffahrt mit der Dorfbahn führt der Weg über den frei stehenden langgezogenen Rücken des Gulma übers Palüdgebiet zum Amatschonjoch. Bei guter Sicht bietet sich ein herrlicher Rundblick! Danach geht es über einen steil und schmal abfallenden Pfad zur Alpe Setsch (Vorsicht bei Nässe und teilweise bis in den Frühling vorhandenen Schneefeldern), weiter auf dem Alpweg ins reizend gelegene Sommerdorf des Nenzinger Himmels. Retour über den gleichen Weg.

Tipp
Wer im Nenzinger Himmel bereits müde Beine hat, kann die Tour abkürzen und mit dem Wanderbus (nur auf Voranmeldung) zurück nach Nenzing und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln weiter nach Brand fahren.

Alpe Rona



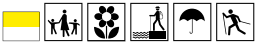
Gehzeit: 15 min
Start: Wanderparkplatz Tschengla
Höhe: 1.240 m
Einkehr: Alpe Rona
Bus: Linie 81, ab Bürserberg
Wanderbus Tschengla

Die leichte, kurze Wanderung zur Alpe Rona auf dem sonnigen Hochplateau Tschengla ist ideal für Familien, auch mit Kinderwagen. Alperlebnis für Kinder – mit Tieren und Schausennerei, wo man vormittags ab 08:30 Uhr dem Senn bei der Käseherstellung zusehen kann.

Ein Grill- & Spielplatz sowie eine Kneippstelle befinden sich in der Nähe. Ausgangspunkt für viele Wanderungen und Mountainbiketouren. Verkauf von Alpprodukten.

Tipp
Tschengla mit einzigartiger Alpenflora (Orchideenarten) und „Steinkreise"-Kalender, Kultstätte und Kraftfelder aus der Steinzeit.

Untere Brüggele Alpe



Gehzeit: 2 ½ h
Start: Brand Innertal
Höhe: 1.050 m – 1.469 m
Einkehr: Untere Brüggele Alpe
Bus: Landbus Linie 81,
Haltestelle Mountain Lodges

Die Wanderung führt durch das Zalimtal, ein unberührtes Tal voller Naturschönheiten. Der Weg verläuft größtenteils im Baumschatten entlang des Palüdbaches.

Auf halber Strecke befindet sich das Naturdenkmal „Glingabrunnen", eine Reihe von Quellen, die ihren unterirdischen Zufluss aus dem Brandner Gletscher beziehen.

Köstliche Alpprodukte gibt es auf der Unteren und Oberen Brüggele Alpe.

Tipp
Wanderung zur Oberen Brüggele Alpe auf 1.704 m und weiter über Serpentinen zur Oberzalimhütte auf 1.889 m.

Bürser Schlucht

Gehzeit: 2 h
Start: Ortsmitte Bürs
Höhe: 570 m – 750 m
Einkehr: Gasthäuser in Bürs und Bürserberg
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Gasthaus Adler Bürs

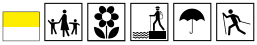
Von der Ortsmitte Bürs führt der naturbelassene Schluchtweg durch riesige Konglomeratblöcke taleinwärts.

Der Weg wendet und führt steil nach rechts hoch, vorbei an einem Rastplatz am Bach, zum höchsten Punkt der Wanderung. Hier ist ein Aufstieg nach Bürserberg möglich (25 min). Bergab erreicht man über einen breiten Weg eine Lärchenwiese.

Im weiteren Verlauf führt der Weg an aufgerissenen Bodenspalten vorbei, bis man ins Kuhloch kommt, einer trockenen Klamm, die in groben Schotter eingegraben ist. Über einen kleinen Waldweg geht es zurück nach Bürs.

Tipp
Geführte Wanderungen durch die Bürser Schlucht! Termine siehe Wochenprogramm.

Kesselfall



Gehzeit: 1 ½ h
Start: Ortsmitte Brand
Höhe: 1.037 m – 1.160 m
Einkehr: Gastronomie in Brand
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Mountain Lodges

Das Naturdenkmal Kesselfall liegt in einer imposanten Felsenschlucht im Sonnenlagant in Brand. Der Alvierbach stürzt tosend und schäumend durch eine ca. 40 m tiefe Klamm.

Im Innertal führt der Weg kurz entlang der Schattenlagantstraße. Bei der Herz-Jesu-Kapelle den Alvierbach queren. Gleich nach der Brücke zweigt der Weg rechts ab. Dem Weg weiter folgen bis zur Abzweigung „Kesselfall". Von hier nach rechts hinüber in die Bachschlucht, zur Brücke über den Kesselfall. Der Rückweg führt über den Weißtannenmaisäß und auf der Schattenlagantstraße zurück nach Brand Innertal.

Tipp
Regenwanderung – der Kesselfall bietet ein besonderes Naturschauspiel bei Regen.

Sensationeller Blick auf Bludenz und ins Klostertal.

Mondspitze

Gehzeit: 4 ½ h
Start: Wanderparkplatz Tschengla
Höhe: 1.230 m – 1.967 m
Einkehr: Alpe Rona, Furkla Alpe
Bus: Linie 81, ab Bürserberg
Wanderbus Tschengla

Die Mondspitze ist einer der schönsten Aussichtsgipfel mit schönem Gipfelkreuz und 5-Täler-Panoramablick.

Von der Tschengla aus auf einem Wiesenpfad dem schütteren Wald zu, wo die Markierung auf den Steig zur Furkla Alpe weist. Dort vorbei bis zum Klamperasättele und weiter nach links über den Mondspitzsteig bis zum Gipfel.

Der Abstieg erfolgt über den Schillersattel zurück zur Tschengla.

Wer früh genug dran ist, kann noch den Schillerkopf (weiß-blau-weiße Markierung), einen weiteren Gipfel, besteigen! Zusätzliche Gehzeit: 1 ½ h

Tipp
Zum Sonnenaufgang auf die Mondspitze – ein ganz besonderes Erlebnis. Termine und weitere Details siehe Wochenprogramm!

Blick Richtung Schesaplana während des Sonnenuntergangs.

Schesaplana (2 Tage mit Übernachtung)

Gehzeit: 9 h (1. Tag ca. 5 h, 2. Tag ca. 3 ¾ h)
Start: Brand Innertal
Höhe: 1.050 m – 2.965 m
Einkehr: Brüggele Alpe, Oberzalim-, Mannheimer-, Totalp-, Douglass Hütte
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Mountain Lodges

Vom Innertal führt ein schmaler Bergpfad vorbei am Palüdbach und dem Glingabrunnen durch das malerische Zalimtal. Von der Oberen Brüggele Alpe führt der Weg über Serpentinen weiter zur Oberzalimhütte. Über den Leibersteig, eine teilweise in den Felsen gesprengte Steiganlage, geht es weiter zur Mannheimerhütte mit Übernachtung. Am nächsten Tag geht es weiter über den Brandner Gletscher auf den Gipfel der Schesaplana. Der Abstieg erfolgt über die Totalphütte bis zum Lünersee. Über den Bösen Tritt (zusätzlich 1 ¼ h Gehzeit) oder mit der Lünerseebahn zurück nach Brand.

Tipp
Tagestour Schesaplana – Auffahrt mit der Lünerseebahn, Aufstieg zur Totalphütte weiter auf den Gipfel der Schesaplana und auf demselben Weg zurück. Gehzeit: ca. 5 h

Würstl am Lagerfeuer zu grillen weckt Kindheitserinnerungen.

Die Tierwelt spielerisch kennenlernen.

Tierwelten-Weg

Gehzeit: 1,5 h
Start: Dorfbahn Bergstation bzw. Palüdbahn Bergstation
Höhe: 1.420 m – 1.600 m
Einkehr: Niggenkopf Terrasse, Palüdhütte, Alpengasthof Melkboden
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Dorfbahn

Mit dem Tierwelten-Weg steht kleinen und großen Entdeckern ein weiterer interaktiver Wissenswanderweg zur Verfügung. Dieser widmet sich voll und ganz der artenreichen Tierwelt des Brandnertals & beantwortet viele interessante Fragen: Wie leben Murmeltiere in ihrem Bau? Wie gut sieht ein Adler? Von der Bergstation der Dorfbahn an der Inneren Parpfienzalpe vorbei hoch zum Niggenkopf.

Von dort über den Wanderweg ins Gebiet Palüd zur Bergstation der Palüdbahn. Der Weg kann auch in entgegengesetzter Richtung gegangen werden.

Nicht nur für Familien mit Kindern ist dieser Weg ein toller Tipp!

Natursprünge-Weg

Gehzeit: 2 h
Start: Panoramabahn Bergstation bzw. Dorfbahn Bergstation
Einkehr: Restaurant Frööd, Innere Parpfienzalpe
Hinweis: für Kinderwagen geeignet

Auf dem Natursprünge-Weg gibt es für die ganze Familie viel zu entdecken, zu staunen und zu erleben. Verbringen Sie wertvolle gemeinsame Zeit dort, wo es am schönsten ist: in der Natur des Brandnertals. Auf dem interaktiven Wanderweg lernt man spielerisch an unterschiedlichen Stationen gemeinsam Neues und Spannendes über die Natur des Brandnertals – kurzum, man entdeckt Geheimnisse der alpinen Landschaft und deren Bewohner.
Von der Bergstation der Dorfbahn geht es zur Inneren Parpfienzalpe und weiter Richtung Burtschasattel. Wer es etwas entspannter mag, nimmt von der Dorfbahn gleich die Panoramabahn auf den Burtschasattel und läuft den Weg in entgegengesetzter Richtung.

Tipp
Bollerwagen-Verleih bei den Bergbahnen Brandnertal und Feuerstelle zum Würstchengrillen in der Nähe der Inneren Parpfienzalpe.

Alvierbachweg

Gehzeit: 2 h
Start: Ortsmitte Brand
Höhe: 1.002 m – 1.068 m
Einkehr: Gastronomie in Brand
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Gemeindezentrum

Dieser ruhige, teilweise schattige Spazierweg entlang des Alvierbaches ist von der Hauptstraße durch Brand über verschiedenste Wege (beim Alvierbad, beim Schedlerhof) gut erreichbar.

Der Alvierbachweg verläuft streckenweise beidufrig von der „Aubrücke" im Innertal bis zur „Wieslebrücke" im Ortsteil Galaferda und bietet daher verschiedenste Varianten für Spaziergänger.

Tipp
Entdecken am Tiererlebnispfad – diese Wanderung wird zu einem tierischen Erlebnis für die ganze Familie!
Start im Ortszentrum.

Zum Wasserfall in Bürserberg

Gehzeit: 1 h
Start: Museum Paarhof Buacher Bürserberg
Höhe: 830 m – 871 m
Einkehr: Gastronomie in Bürserberg
Bus: Landbus Linie 81, Haltestelle Museum bzw. Gemeindeamt

Die leichte Wanderung zum Wasserfall Bürserberg führt vom Museum Paarhof Buacher in Bürserberg in Richtung Außerberg und ist ideal für Familien, auch mit Kinderwagen, geeignet.

Der Weg führt über eine Asphaltstraße zu einem Aussichtspunkt, wo man eine atemberaubende Aussicht auf Bludenz und die Umgebung genießt. Von dort geht es auf gleicher Höhe in Richtung Außerberg.
Der Straße geradeaus weiter folgen und an der 2. Kreuzung links abbiegen. (Hinweis: Beschilderung Richtung Wasserfall)

Durch ein Waldstück und vorbei an Wiesen geht es nach der Überquerung des Baches links hoch zum Wasserfall. Das letzte Teilstück zum Wasserfall ist ein schmaler Waldweg (ca. 100 m) und daher nicht mehr für Kinderwagen geeignet. Zurück nach Bürserberg auf dem gleichen Weg.

Sonnenlagant – Startpunkt der Bergtour auf den Mottakopf.

» Frühmorgens noch in der Dämmerung gehe ich sehr gerne auf den Mottakopf in Brand. Beim Aufstieg kann man mit etwas Glück den Gämsen beim Äsen zusehen und die ersten Sonnenstrahlen spüren. Am Gipfel des Mottakopfes angekommen, hole ich mir neue Energie durch die Ruhe und den traumhaften Blick über das Brandnertal. Diese wundervolle Aussicht gibt mir Kraft für neue Herausforderungen und Abenteuer.«

Peter Schuler,
Wanderführer bei BergAKTIV Brandnertal

Geführte Wanderungen & Bergtouren

Ortskundige Wander- und Bergführer von BergAKTIV und berg&fit bieten mehrmals wöchentlich geführte Touren an und zeigen Ihnen die schönsten Plätze des Tales.

Alle Informationen siehe Wochenprogramm!

Tipp
Noch mehr Wandertipps gefällig? Online unter www.brandnertal.at/wandern finden Sie noch viele weitere Tourentipps.

Hike

From leisurely walks on the Tschengla plateau, along exciting themed hikes for the whole family or high alpine mountain tours on the Mondspitze or Schesaplana - the Brandnertal offers the best for every hiker. Utilising the cable cars in Brand, Bürserberg and Lünersee you can easily reach the starting point of over 400 km of well-marked hiking trails along the Rätikon range.

Here you will find various hiking tours through alpine pastures and mountain tops. Along the way there are numerous mountain huts, restaurants and shelters to take a leisurely break and spoil yourself with regional delicacies.

Mehrtagestouren mit Hüttenübernachtung

Zwei- oder mehrtägige Wanderungen mit Hüttenübernachtung erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Der Rätikon mit seiner Hütten-Vielfalt eignet sich perfekt für Mehrtagestouren. Tourenvorschläge finden Sie online unter www.brandnertal.at/wandern

1. *Zahlreiche Wanderwege warten darauf, entdeckt zu werden.*
2. *Rundwanderungen mit Hüttenübernachtungen sind sehr beliebt.*

Kleine und große Entdecker unterwegs auf den Themenwegen im Brandnertal.

Family hiking highlights include the interactive theme trails on the mountain (Natursprünge- & Tierwelten-Weg), a walk on the animal adventure trail in the middle of the village or the adventurous hike through the Bürser gorge.

Enthusiastic hikers and mountaineers will find everything from simple, easy tours to challenging multi-day hikes.

Tour descriptions in English can be found online at www.brandnertal.at/en

Mutli-day hikes with overnight cabin accomodation is also very popular and our local guides from BergAKTIV and berg&fit offer professional guided tours several times a week.

Kletterfreunde kommen an den Kalkwänden des Rätikons voll auf ihre Kosten.

Klettern

Steile Felswände und einmalige Gipfelerlebnisse locken Genusskletterer, aber auch Kletterprofis ins Brandnertal.

Die Berge rund um den Lünersee im Rätikon sind bekannt für anspruchsvolle Kletterrouten in allen Schwierigkeitsstufen und auch für zahlreiche Klettersteige:

- Klettersteig Saulakopf, C/D und kurz E
- Klettersteig Kellenegg, C
- Klettersteig Neyerscharte, B/C
- Klettersteig Gauablickhöhle, C

In den Klettergärten bei der Lünerseebahn Talstation, beim Marktobel in Brand sowie am Eingang zur Bürser Schlucht verbessern Profis ihr Können und lernen Anfänger ihre ersten Klettertechniken unter Anleitung eines erfahrenen Bergführers.

Und wenn das Wetter mal nicht mitspielen sollte, dann können sich begeisterte Kletterer in der Boulderhalle „Klimmerei" in Bürs austoben.

Details, Routenbeschreibungen und Kontakte von Bergführern online unter www.brandnertal.at/klettern

Climb

With its steep cliffs and unique summit experiences there is something for all abilities of climbers in the Brandnertal.

The mountains around the Lünersee in Rätikon are well known for demanding climbing routes at all levels of difficulty.

In the „Klettergärten" at the Lünersee valley station, at Marktobel in Brand and at the entrance to the Bürser gorge, professionals hone their skills and beginners can learn their first climbing techniques under the guidance of an experienced mountain guide.

Begegnungszone
Rücksicht - Respect
Gemeinsam am Berg:
Hier begegnen sich Wanderer & Biker
Für ein funktionierendes Miteinander:
Fußgänger haben Vorrang
Biker bitte langsam fahren

Mit dem Bike unterwegs im Brandnertal.

Mountainbiken

Für Touren mit dem Rad, Mountain- sowie E-Bike ist das Brandnertal wie geschaffen.

Routen mit Panoramablick am Hochplateau Tschengla, anspruchsvolle Touren von Bürs nach Bürserberg oder Brand oder die gemütlichen Radwege im Tal rund um Bürs – hier ist für jeden Biker die richtige Strecke dabei. Der Bikepark Brandnertal begeistert Downhiller mit seinen flowigen Freeride- und Downhillstrecken.

Loischkopf Tour
Für leicht Fortgeschrittene

Länge:	22,8 km
Start:	Bürserberg
Höhenmeter:	ca. 1.000 m
Höchster Punkt:	1.786 m

Route:
Bürserberg Kirche – Gemeindeamt Bürserberg – Tschenglastraße – Einhornbahn II Talstation – Kohlgrubenweg – Richtung Burtscha – Faregg – Alte Stattweg – Alpe Rona – Ortsteil Dunza – Monteschil – Außerberg – Bürserberg Kirche.

Die Fahrt zum Loischkopf ist relativ einfach zu bewältigen und bietet einen tollen Panoramablick über den Walgau, die Alpenstadt Bludenz und weit hinein ins Klostertal. Die Alpe Rona ist ein beliebter Treffpunkt für Biker und bietet köstliche Alpprodukte.

Brandnertal Rundtour
Für Fortgeschrittene

Länge:	31 km
Start:	Bürs Ortsmitte
Höhenmeter:	1.050 m
Höchster Punkt:	1.786 m

Route:
Bürs – Bürserberg – Außerberg – Monteschil – Hochplateau Tschengla – Alpe Rona – Burtschaweg – Burtscha Alpe – Burtschasattel – Parpfienzsattel – Alpe Parpfienz – Dorfbahn Bergstation – Eggaweg – Dorfbahn Talstation – bei Galaferda zum Alvierbach – Bürs.

Diese Rundtour bietet tolle Ausblicke über die Alpenstadt Bludenz. Von Bürs führt die Route hinauf auf die Tschengla, vorbei am Schesa-Murenabbruch zur Parpfienz Alpe, die hoch über Brand liegt. Weiter hinab nach Brand und neben dem Alvierbach wieder zurück nach Bürs.

Nenzingerberg Tour
Für Fortgeschrittene

Länge:	36 km
Start:	Bürserberg
Höhenmeter:	1.480 m
Höchster Punkt:	1.731 m

Route:
Alpe Rona – Plandedon – Nenzing – Stellfeder – Nenzingerberg – Nenzigerberg Alpe – Klampera Fürkele – Furkla Alpe – Parpfienzsattel – Burtschasattel – Burtscha Alpe – Hochplateau Tschengla – Alpe Rona.

Der Nenzingerberg ist ein eher sanft ansteigender Rücken, der auf einem Kopf nördlich der Mondspitze endet. Vom höchsten Punkt, beim Klampera Fürkele, genießt man einen traumhaften Ausblick übers Rheintal und auf Bludenz. Die Alpe Rona ist ein beliebtes Ausflugsziel für Mountainbiker.

Geführte Mountain- und E-Bike-Touren

Das Angebot an geführten Mountainbike- und E-Bike-Touren im Brandnertal reicht von Schnuppertouren bis Halb- und Ganztagestouren.

Anfänger wie auch Profis sind bei unseren Mountainbike-Guides gut aufgehoben.

Alle Infos und Termine zu den geführten Touren finden Sie online unter www.brandnertal.at/mountainbike

Tipp
Noch mehr Mountainbiketipps gefällig? Viele weitere Touren, Details und Informationen finden Sie unter www.brandnertal.at/mountainbike

Über Hügel, Wellen und durch Steilkurven geht es im Bikepark talwärts.

» Für eine schöne Bike&Hike Tour zieht es mich oft auf die Mondspitze. Der Ausblick vom Arlberg über den Walgau bis zum Bodensee ist einfach genial – am besten mit einem schönen Sonnenuntergang!«

Michael Marte,
Geschäftsführer,
Bikepark
Brandnertal

Bikepark Brandnertal

Egal ob vollgefedert mit dem Mountainbike auf Freeride- und Downhillstrecken oder mit dem Mountainkart und Monsterroller auf der Funsportstrecke – im Bikepark Brandnertal kommt jeder auf seine Kosten.

Der Bikepark Brandnertal bietet Anfängern, Fortgeschrittenen, geübten Bikern aller Altersklassen und auch der ganzen Familie die Möglichkeit, den Mountainbikesport in allen Facetten auszuüben oder kennenzulernen.

Es warten 30 km Mountainbike Trails für alle Könnerstufen, Freeride-Lines mit vielen Sprüngen und Wellen, technische Downhills, familientaugliche Flowlines und Singletrails mit atemberaubendem Panorama.

Ergänzt wird das Angebot durch Kurse und Guidings der Bikeschool Brandnertal. Entsprechende Ausrüstung kann vor Ort in den Shops mit Mountainbike-Verleih und Werkstatt ausgeliehen oder gekauft werden. Der Bikepark Brandnertal mit seiner familiären Atmosphäre ist ein Bikepark von Bikern für Biker!

Mehr Infos unter:
www.bikepark-brandnertal.at

YOUR PLACE to Ride BIKEPARK BRANDNERTAL

Bike

For tours by bicycle, mountain and e-bike the Brandnertal is perfect.

Routes with a panoramic view up to the high plateau Tschengla, the demanding route from Bürs up to Loischkopf or simply the easy bike path in the valley - there is the right route for every biker.

A selection of guided mountain bike and e-bike tours with experienced guides complete the great opportunities on offer.

In addition, the Bikepark Brandnertal inspires courageous downhillers with its flowing freeride and downhill trails.

Golf

Fairplay auf der 18-Loch Golfanlage Brand, in einem Naturpark auf 1.000 m mit Blick auf das herrliche Bergmassiv des Rätikons.

Natürliche Hindernisse, ein rauschender Bergbach, flache, terrassenartige Fairways und vor allem die angenehmen Temperaturen im Hochsommer zeichnen diesen alpinen Platz aus.

Der erste Abschlag ist nur einige Schritte vom Ortszentrum und den meisten Hotels entfernt.

Facts

- 18-Loch Golfplatz
- Driving Range mit 21 Abschlagsplätzen
- Chipping- & Pitchingareal
- Puttinggreens
- Golfakademie
- Clubhaus

Weitere Informationen und Details finden Sie auf der Homepage unter www.gcbrand.at

Sechs Golfplätze gibt es in Vorarlberg – die Entfernungen zwischen den Golfclubs in Vorarlberg sind angenehm kurz – somit eignet sich Vorarlberg bestens für einen abwechslungsreichen Golfurlaub.

Golf

With the first tee just steps away from the village centre and most hotels, the golf club at Brand offers a majestic 18 hole golf experience. Dotted with many natural obstacles from a rushing mountain stream to terraced fairways you can enjoy an alpine golf experience in pleasant midsummer temperatures.

Natur-Entdecker für einen Tag

Zu viert unterwegs auf dem Barfuß-Weg

Nicht alle Kinder springen freudig in die Luft, wenn es heißt: Heute gehen wir wandern. So auch im Fall unserer Familie. Meine achtjährige Tochter Julia & ihr drei Jahre jüngerer Bruder Elias schlüpfen nach dem Frühstück nur sehr widerwillig in die Wanderstiefel. Die Leidenschaft für die Alpen, wie sie ihr Vater Peter und ich teilen, verspüren sie noch nicht.

Doch als wir an der Mittelstation in die Panoramabahn steigen, sind sie echt gepackt von den hohen Bergen – wenn auch nur für kurze Zeit. Nach dem Aussteigen ist der Abenteuerspielplatz bereits deutlich interessanter.
Wir Großen holen uns derweil einen Kaffee und genießen das Panorama weiter von der Terrasse. Schön, wenn genügend Zeit für alle bleibt.

Dann starten wir los auf dem Natursprünge-Weg Brandnertal. Von Station zu Station erfahren wir mehr über die Natur, wie sich das Wasser selbst filtert, welche Steine auf dem Berg liegen und was ein Senn den ganzen Tag auf der Alpe macht. Die Kinder laufen um die Wette, können es kaum erwarten, die nächste Schublade zu öffnen oder Scheibe zu drehen, um mehr über die Natur und ihre Wunder zu erfahren. Peter und ich wandern gemütlich hinterher, freuen uns über den sonnigen Tag, die klare Luft und den Geruch der Tannen.

Kinder, hört ihr das Eichhörnchen zwischen den Ästen?

Bald schon lichtet sich der Wald vor uns und wir erreichen die Innere Parpfienzalpe. Zeit für eine ausgiebige Pause. Gemeinsam setzen wir uns auf eine Bank, bestellen Käse, Wurst und Holundersaft für alle. Es beruhigt mich zu wissen, dass meine Kinder hier Produkte aus der Region und von bester Qualität essen. Wäre das nur auch zu Hause in der Stadt so einfach.

Für den weiteren Weg müssen wir uns entscheiden. Wollen wir noch den Tierwelten-Weg erkunden oder wandern wir über den Barfuß-Weg zurück zur Bahn?

Die Kinder sind sich einig – sie wollen raus aus den Bergschuhen. Dann los. Herrlich, wie sich der Waldboden, Tannenzapfen oder das kristallklare Wasser des Bergbachs an den nackten Zehen anfühlen.

Als wir zurück im Tal aus der Dorfbahn steigen, strahlt die Nachmittagssonne mit voller Kraft. Was jetzt noch unternehmen? Diese Frage ist im Brandnertal zum Glück immer schnell beantwortet. Wir holen unsere Badesachen und springen in den kühlen Naturbadesee mitten im Dorf. War es ein schöner Wandertag? Nein, ein spitzenmäßiger Abenteuer-Entdecker-Tag.

1. *Spektakuläre Gondelfahrt mit der Panoramabahn.*
2. *Abkühlung an heißen Sommertagen im Alvierbad.*
3. *Die Natur spielerisch am Natursprünge-Weg entdecken.*

Familientipps

Mit der ganzen Familie den Tierwelten-Weg entdecken, mit Monsterrollern über die Funsport-Strecke runtersausen, sich von Kasperl und seinen Freunden verzaubern lassen oder seinen Mut im Kletterpark beweisen – das Brandnertal hat für Klein und Groß ein tolles Freizeitangebot.

Wandern mit Kindern

Kinder fürs Wandern zu begeistern ist nicht immer leicht – im Brandnertal aber kein Problem... Kleine Naturfreunde entdecken die Natur spielerisch am Tierwelten- und Natursprünge-Weg, laufen mit nackten Füßen über den Barfuß-Wanderweg, lernen die Tiere am Tiererlebnispfad kennen oder stauen Bäche in der Bürser Schlucht.

Tipp
Ist man einmal nicht auf einem der Themenwege unterwegs – so können Kinder mit kleinen Naturspielen für zwischendurch begeistert werden.

Funsport-Action im Bikepark Brandnertal

Auf drei Rädern ist der Downhillspaß für die ganze Familie zu haben – mit Mountainkarts geht es über eine mehr als 3 Kilometer lange, anfängertaugliche Strecke bergab. Die erste Downhill-Erfahrung auf zwei Rädern können Klein wie Groß mit Monsterrollern sammeln. Das ideale Erlebnis für Familienausflüge!
www.bikepark-brandnertal.at/funsport

Kletterpark Brandnertal

Für Seiltänzer und Klettermaxe ist ein Tag im Waldseilpark eine echte Herausforderung. Leichtere Parcours sind für Kinder ab 8 Jahren & 120 cm Körpergröße zugänglich. Weitere Infos unter
www.kletterpark-brandnertal.at

Spaß und Action im Kletterpark Brandnertal.

» Familien empfehle ich besonders gerne den Weg entlang des Palüdbaches hinauf zum Glingabrunnen. Hier sprudelt das Wasser während der Schneeschmelze aus der Erde.

Ein besonderes Naturschauspiel, wo kleine und große Wanderer die Natur entdecken können und vielleicht sogar auf einen lebhaften Alpensalamander treffen. Ziehen Sie zwischendurch auch mal die Bergschuhe aus und spüren Sie das Wasser zwischen Ihren Zehen.

Und bevor Sie sich wieder auf den Rückweg machen, ist eine Pause auf der Unteren Brüggele Alpe absolut empfehlenswert.

Maria verwöhnt mit frischer Milch und leckerer Brettljause – hier kann man noch ursprüngliches Alpleben miterleben.

Viel Spaß bei Ihrer Entdeckungstour! «

Michaela Hämmerle
Gastgeberin der familienfreundlichen Allegra Wohlfühlappartements & Hämmerle Appartements

Abkühlung an heißen Sommertagen im Alvierbad.

Wöchentliches Kinderprogramm

Wöchentlich sind das Kasperl und seine Freunde im Brandnertal zu Besuch, werden die Kinder beim Kindertheater gut unterhalten und können beim Schnupperreiten ihre erste Begegnung mit Pferden machen. Alle Details zum Kinderprogramm siehe Wochenprogramm.

Familienfreundliche Unterkünfte

Je nach Kategorie und Leistungen wurden besonders familienfreundliche Betriebe im Brandnertal ausgezeichnet. Diese stehen für stressfreie, abwechslungsreiche und erholsame Familienferien. In den Familienhotels im Brandnertal spielen Kinder die Hauptrolle – Kinderprogramm und Kinderbetreuung inklusive.

Tipp
Mehr Tipps für Klein und Groß online unter www.brandnertal.at/familie

Family Summer

From discovering animals on the animal experience path, enchanting encounters with Kasperl and his friends, finding courage in the climbing park to racing down the Funsport course on a monster scooter, the Brandnertal has lots to offer the whole family.

Motivating children for hiking is not always easy – but in the Brandnertal its made much easier by letting the little nature lovers discover the environment playfully on animal and nature paths. They can walk barefoot on our barefoot trail, get to know the animals on the animal adventure path or dam streams in the Bürser gorge.

Away from hiking trails Brandnertal offers other exciting adventures for the whole family: show your courage in the Waldseilpark, visit the Funsport course with its monster scooters, visit Kasperl and his friend at the free children's program and much more.

Families taking advantage of our „family-friendly" partners are in the best of hands – our partners create stress-free, varied and relaxing family vacations.

Genießen Sie das Fischen in der atemberaubenden Berglandschaft.

Weitere Sommeraktivitäten

Abwechslung gefällig oder Lust, mal etwas Neues auszuprobieren? Das breit gefächerte Sommer-Freizeitangebot im Brandnertal bietet Ihnen die Möglichkeit dazu:

Reiten

Pferdefreunde aufgepasst – im Brandnertal stehen Reitern und jenen, die es noch werden wollen, mehrere Reithallen und Reitställe zur Verfügung. Das Sporthotel Beck, der Pferdehof Alpenrose, der Walliserhof sowie der Auhof bieten Reitunterricht an.

Schwimmen

Für eine angenehme Abkühlung im Sommer sorgt das Alvierbad, ein Naturbadesee mitten in Brand. Dieser sehr schön angelegte Naturbadesee begeistert Klein und Groß mit einer großen Liegewiese, einem Kiosk mit Sonnenterrasse, einem schönen Kindererlebnisbereich mit Kinderbecken, einem Abenteuerspielplatz und noch viel mehr.

Tennis

Mit zahlreichen Freiplätzen punktet das Brandnertal bei allen Tennisfreunden und sorgt für wunderbare Abwechslung im Aktiv- oder Familienurlaub.

Segway

Bei den geführten Segway-Touren die schönsten Plätze des Tales auf einzigartige Art und Weise erkunden. Versuchen Sie die Balance auf dem zweirädrigen Gefährt zu halten!

Fischen

Freunde des Angelsports finden zahlreiche Möglichkeiten im Brandnertal: Schöne, tiefe Gumpen und kleinere Züge laden zum Fischen im Alvierbach ein. Der Lünersee mit seinem kristallklaren Wasser begeistert Fischer weit über die Grenzen von Vorarlberg hinaus.

Bogensport

Für erfahrene und geübte Bogenschützen mit eigener Ausrüstung stehen im Brandnertal zwei 3D-Bogenparcours zur Verfügung. In Brand sind bis zu 40 Tiernachbildungen auf 34 Stationen verteilt, die liebevoll dem Tal, den Bergen und den Schluchten angepasst sind. Auf dem Hochplateau Tschengla in Bürserberg wurde ein 3D-Parcours mit 28 Stationen angelegt.

Active in the summer

For a welcome change to seeking something different?

The wide range of summer leisure activities in Brandnertal offers you the opportunity to cool off on hot summer days in the natural lake Alvierbad, catch fish in Lake 'Lünersee', ride horseback through alpine meadows and forests, explore the region by Segway and much more ...

All information in English can be found online at www.brandnertal.at/en or tells you our Clara (see page 5).

Genuss im Brandnertal

Genuss wird im Brandnertal groß-geschrieben – die Brandnertaler Gastronomen überraschen immer wieder mit neuen Genusserlebnissen und verwöhnen mit regionalen Köstlichkeiten.

Top-Gastronomie

Erleben Sie kulinarische Hochgenüsse und erlesene Weine im Brandnertal. Auch wer das Traditionelle sucht, ist in unseren Gasthäusern im Brandnertal genau richtig!

Köstliches Bergfrühstück am Lünersee.

Kulinarische Genussrunden im Brandnertal

Ob zu Fuß oder mit Skiern, eine Wanderung im Sommer oder eine Ski-Genießertour im Winter – bei der kulinarischen Genussrunde erwartet Kulinarik-Liebhaber eine Rundtour mit drei wohlverdienten Pausen, in denen Sie von den Hüttenwirten liebevoll und auf höchstem Niveau verwöhnt werden.

Bergfrühstück

Frühstücken inmitten der Berge des Rätikongebirges im Brandnertal – ein kulinarisches Erlebnis.

Genießen Sie regionale Köstlichkeiten mit einem atemberaubenden Bergpanorama im Alpengasthof Melkboden und im Restaurant Frööd.

Bergerlebnisabend

Einmal in der Woche – Sommer wie Winter – heißt es ab zum Bergerlebnisabend. Am Abend, wenn es schon langsam dunkel wird, startet die Bergbahn nochmals durch und bringt die Gäste hinauf zum Burtschasattel.

Oben erwartet die Gäste im Sommer ein toller Sonnenuntergang, im Winter genießen Sie eine wärmende Tasse Glühwein am Feuer unterm Sternenhimmel. Nach einer gemütlichen Einkehr geht es dann wieder zurück ins Tal.

Genießen mit allen Sinnen und Erholung vom Alltag in einer gemütlichen Atmosphäre.

Culinary Pleasures

Indulgence is a top priority in the Brandnertal – the Brandnertal restaurants surprise again and again with their seasonal menus, culinary delights and regional delicacies.

In summer, several mountain huts delight with a special delicacy – the mountain breakfast.

In summer and in winter you can combine your hiking with culinary pleasures and local delicacies.

Rezepttipp

Vorarlberger Käsespätzle

für 4 Personen

Zutaten
- 250 g griffiges Mehl
- 250 g glattes Mehl
- 5 Eier
- 250 ml lauwarmes Wasser
- Salz
- 150 g Bergkäse
- 150 g Räßkäse
- 1 große Zwiebel
- Butter

Zubereitung
Mehl, Eier, Salz und Wasser werden rasch zu einem schlampigen Teig vermengt – es sollen noch Mehlspuren zu sehen sein. Mit dem Spätzlehobel den Teig ins kochende Salzwasser hobeln. Die Spätzle gut aufwallen lassen, wenn sie schwimmen, abseihen und in einer vorgewärmten Schüssel schichtweise mit geriebenem Käse anrichten.
Die in Butter goldgelb gerösteten Zwiebelringe auf dem Gericht verteilen.

Tipp
Dazu werden klassisch Kartoffelsalat oder ein grüner Salat gereicht.

Guten Appetit!

Sonnenaufgangsstimmung bei der Pfarrkirche von Brand.

Kultur & Sehenswertes

Walsersiedlung

Im 13. und 14. Jahrhundert verließen die ersten Siedler ihren Heimatkanton Wallis im Zuge der so genannten Walserwanderungen.

Die Walliser besiedelten ausschließlich alpine Regionen, welche erst urbar gemacht werden mussten.

Anfang des 14. Jahrhunderts wanderten sie aus dem benachbarten Prättigau in der Schweiz zu. Das Tal hieß bis zur Besiedlung Bürsertal oder romanisch „Vallawier" und wurde von der Dorfgemeinde Bürs wohl als Sommerweide genutzt.

Es gibt in Vorarlberg oder der Schweiz nur wenige Walsersiedlungen, die ihre Gründung urkundlich so genau belegt haben wie Brand.

In der Urkunde von 1347 erscheint erstmals der Name Prannd.
Dieser ist später in verschiedenen Formen aufgetreten, und zwar als: Barann – Buran – Prann – Brand (erstmals 1530).

Brand in alten Zeiten.

Dialekt

Aus der Zeit der Besiedelung kommt noch der typische Walser Dialekt, der auch noch in anderen Walser Gemeinden in Vorarlberg gesprochen wird. Hier ein kleiner Auszug aus dem Walser Dialekt, „Alte Usdrück vo Brand. Das Walser Alphabet", zusammengetragen von Manfred Beck:

- Burmenta – Murmeltier
- Däta – Vater
- derwiil lô – Zeit lassen
- Gischpl – lebhafter Mensch
- Guggerschuah – Frauenschuh (Blume)
- Krömle – kleines Geschenk
- Pipfoldera – Schmetterling
- verdrüßa – Heimweh haben
- zôfna – sich schön herrichten

1. *Walser Ensemble*
2. *Museum Paarhof Buacher*

Walser Ensemble

Das Walser Ensemble, geprägt von Tradition und Moderne, entstand im Rahmen der Neugestaltung des Brandner Kirchplatzes: ein Platz der Begegnung.

Das Walser Ensemble – bestehend aus dem alten Schulhaus, einem alten „Walserhus", dem Pfarrhof und der Kirche – ist das Herzstück des kulturellen Zentrums. Das alte Walserhaus stand zuvor im Innertal und wurde 2006 hier neu aufgebaut und für Veranstaltungen und Konzerte adaptiert. Das Haus ist rund 300 Jahre alt und ist eines der letzten Beispiele eines ursprünglichen Walserhauses.

Museum Paarhof Buacher

Ein Blick in die Geschichte lässt uns das Museum Paarhof Buacher in Bürserberg werfen: In diesem über 300 Jahre alten Walserhaus, welches vom Ortsteil Tschapina an den jetzigen Standort versetzt wurde, bekommen Sie einen Einblick in die frühere Lebensweise der Bergbauern.

Tal-schafft-Kultur

Mitarbeiten und selber Teil der Kultur zu sein – das hat sich der Verein Tal-schafft-Kultur zum Ziel gesetzt. Mit Hilfe von interessierten Brandnertalern werden zahlreiche kulturelle Veranstaltungen für Gäste und Einheimische auf die Beine gestellt.
www.tal-schafft-kultur.at

Bauwerke

Vielerorts in Vorarlberg, aber speziell auch im Brandnertal, trifft moderne auf traditionelle Architektur und passt sich ideal ins Ortsbild ein – so auch der Neubau der Volksschule direkt neben dem historischen Walser Ensemble mit dem traditionellen Walserhaus.

Bei der Neugestaltung wurde die alte Walser Tradition aufgegriffen und so entstand ein Massivholzbau, der einerseits die konstruktiven Teile möglichst sichtbar und erlebbar macht und andererseits gleichzeitig alle technischen Anforderungen an eine Schule erfüllt. Der moderne Bau mit seinen geometrischen Formen lehnt sich an die Bauweise der Pfarrkirche an und integriert sich daher perfekt – dies haben bereits zahlreiche Preise und Auszeichnungen bestätigt.

Tipp
Bei einem Spaziergang durch die Ortschaften können Sie zahlreiche tolle Bauwerke und spezielle Baukunst entdecken – halten Sie einfach die Augen offen.

Kartenmaterial & weitere Tipps

Prospektmaterial

Einen Überblick über die Region und das umfassende Sommer- und Winterangebot verschafft Ihnen zusätzlich der Bergbahnen-, Skipisten- und der Abseits der Pisten-Folder – alle Broschüren erhalten Sie im Tourismusbüro.

Wanderkarten

Eine Auswahl an klassischen Wanderkarten mit Höhenangaben und Tourentipps ist im Tourismusbüro erhältlich.

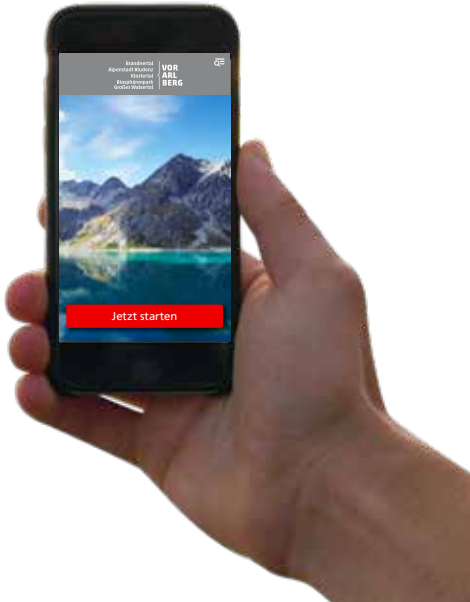
Interaktive Karte

Auf der interaktiven Karte finden Sie zahlreiche Tourenbeschreibungen für Wander- und Bergtouren, MTB-Touren, Winter- und Schneeschuhwanderungen sowie Langlauf- und Rodelstrecken. Für jede Tour finden Sie online eine detaillierte Beschreibung mit Karte und Höhenprofil, tollen Fotos und Tipps. All diese Informationen kann man natürlich auch herunterladen und ausdrucken oder mit Ihrer persönlichen Clara erwandern (siehe Seite 4). Mehr Informationen unter www.brandnertal.at/interaktiv-karte

Vorarlberg-App „Urlaub & Freizeit“

Mit der App von Vorarlberg Tourismus können Sie Wanderwege, Bergtouren und Mountainbikerouten sowie zahlreiche Wintertouren interaktiv abrufen.

Zu allen erfassten Routen lassen sich nützliche Informationen ausdrucken und herunterladen: von der Karte über die Wegbeschreibung bis hin zum Höhenprofil und Daten für GPS-Geräte.



Maps

Interactive Map
On the interactive map you will find numerous tour descriptions for hiking and mountain tours, MTB tours, winter and snowshoe hikes as well as cross-country and toboggan runs. For each online tour you will find a detailed description with maps and elevation profiles, great photos and tips. All this information can of course be downloaded and printed or uploaded to your device (see page 5).
www.brandnertal.at/interaktiv-karte

Hiking maps
A selection of classic hiking maps with altitude information and tour tips is available at the tourist office.

Übernachten

Haben Sie Lust bekommen, Ihre schönsten Tage des Jahres bei uns im Brandnertal zu verbringen?

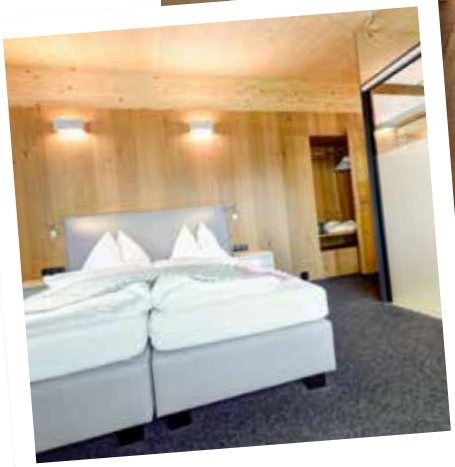
Ja?

Dann sind Sie bei unseren Gastgebern gut aufgehoben. Diese haben sich zum Ziel gesetzt, Ihnen unbeschwerte Urlaubstage weitab vom Alltag zu ermöglichen. Von der gemütlichen Ferienwohnung bis zum 4* Superior Hotel, ob im traditionellen Gasthof oder im klassischen Privatzimmer.

Familien fühlen sich ebenfalls wohl: unsere spezialisierten Familienhotels mit Kinderbetreuung oder geräumigen Ferienwohnungen mit viel Platz sind optimal auf die Bedürfnisse von Familien mit Kindern abgestimmt.

Melden Sie sich bei uns!
Wir helfen Ihnen gerne bei Ihrer Urlaubsplanung:

Brandnertal Tourismus
T +43 55 59 555
tourismus@brandnertal.at
www.brandnertal.at



Ruhe-Oase

Wohlfühl-Ambiente

Stay

Would you like to spend your most beautiful days of the year with us in Brandnertal?

Yes?

Then with our hosts you are in good hands. Whether you choose a cozy apartment or a 4* superior hotel, whether it is in a traditional inn or a classic private room they have set themselves the goal to ensure you a carefree holiday far from everyday life.

Families will also feel at ease: from our specialised family hotels with child care facilities to a spacious apartment with room to relax, all are tailored to the needs of families with children.

Contact us!
We would be delighted to help you with your holiday planning:

Brandnertal Tourism
T +43 55 59 555
tourismus@brandnertal.at
www.brandnertal.at

Impressum

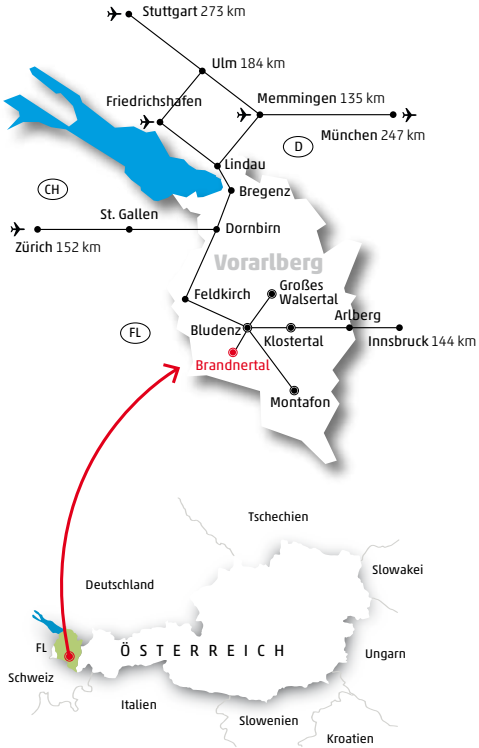
Fotos
Titelbild: Familienwanderung am Hochplateau Tschengla © Alex Kaiser

Dietmar Walser: walser-images.com, Alex Kaiser, Roman Nöstler, Joachim Stretz, Michael Marte, Thorsten Günthert/best mountain artist, Hanno Thurnher, Bernhard Huber, Stefan Kothner, Alexander Ess, Markus Gmeiner, Matthias Rhomberg, Stefanie Peiker, Christina Riedler, Melanie Fleisch, Christian Häusser, Jana Vollstuber, Lisa Mathis/Bludenz Stadtmarketing GmbH, Klimmerei, Patrick Säly/Golm Silvretta Lünersee Tourismus, Tal-schafft-Kultur, ZIMBAPARK Shopping Center GmbH, Husky Toni, Tschuggmall Andreas, Stefan Kothner/Golm Silvretta Lünersee Tourismus, Carola Eugster/Bludenz Stadtmarketing GmbH, Paul Severn/ GC Brand, Christoph Schöch/Golm Silvretta Lünersee Tourismus, Bergbahnen Brandnertal GmbH, Vorarlberg Tourismus GmbH, Archiv Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH

Gestaltung
Teamwork Werbeagentur, Feldkirch
www.teamwork-werbung.at

Druck
Buchdruckerei Lustenau GmbH,
6890 Lustenau

Alle Angaben – trotz sorgfältiger Bearbeitung – ohne Gewähr.
Stand Oktober 2022.



Herausgeber
Brandnertal Tourismus
Mühledörfle 71, 6708 Brand
T +43 55 59 555
tourismus@brandnertal.at
www.brandnertal.at

serviced by
Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH,
6700 Bludenz

Anreise

Das Brandnertal liegt in Vorarlberg im äußersten Westen Österreichs, ganz in der Nähe zur Schweiz, zu Liechtenstein und Deutschland.

Durch die zentrale Lage im 3-Länder-Eck ist die Region mit dem Auto aus Zürich, München und Innsbruck in rund zwei Stunden erreichbar. Auch eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln bietet sich an: Bludenz ist Station der internationalen EC/IC-Züge und mit dem Landbus geht es dann weiter ins Brandnertal.

Flughäfen in der näheren Umgebung

- **Flughafen Friedrichshafen (D), 95 km**
- **Flughafen Memmingen (D), 135 km**
- **Flughafen München (D), 247 km**
- **Flughafen Zürich (CH), 152 km**

Tipp
Weitere Informationen und Details finden Sie unter
www.brandnertal.at/service

Getting there

The Brandnertal is located in Vorarlberg in the far west of Austria, very close to Switzerland, Liechtenstein and Germany. Due to its central location in the three country corner, the region can be reached by car from Zurich, Munich and Innsbruck airport in around two hours. Traveling by public transport is also recommended: Bludenz is the stop for international EC / IC trains and the bus then continues to Brandnertal.

Airports in the vicinity

- Friedrichshafen Airport (D), 95 km
- Memmingen Airport (D), 135 km
- Munich Airport (D), 247 km
- Zurich Airport (CH), 152 km

Brandnertal Tourismus
Mühledörfle 71, 6708 Brand – Vorarlberg – Österreich
T +43 55 59 555, tourismus@brandnertal.at
www.brandnertal.at

Österreich VORARLBERG